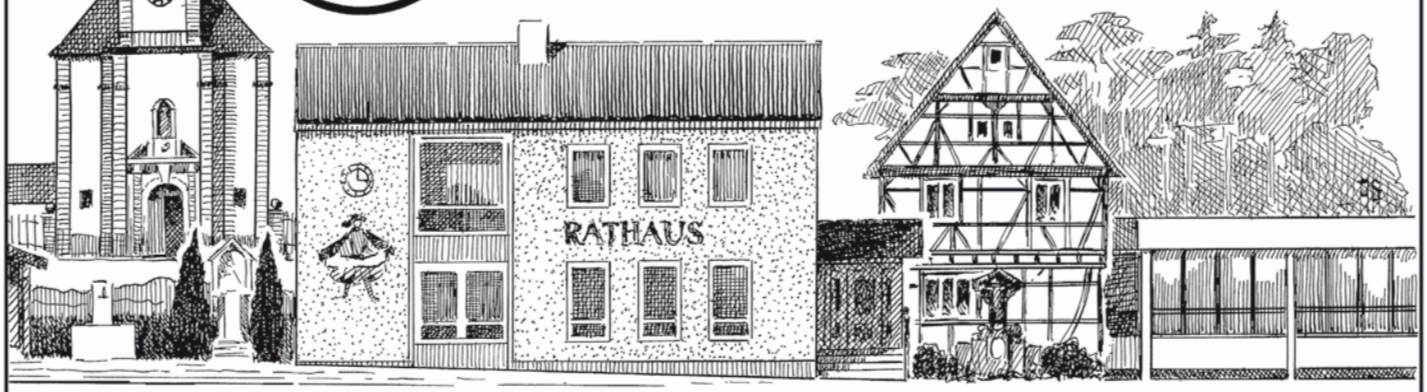
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE JOHANNESBERG



ORTSTEILE: OBERAFFERBACH · STEINBACH · RÜCKERSBACH · BREUNSBERG · JOHANNESBERG

Nr. 36 **3. September** **2026**

Amtliche Bekanntmachungen

„Gemeinsam feiern – Kerb an der Kirche“

Liebe Johannesbergerinnen und Johannesberger,
liebe Gäste aus Nah und Fern, ein besonderes Wochenende steht bevor:
Am **5. und 6. September** feiern wir gemeinsam unsere weltliche Kerb –
bereits zum fünften Mal an der Kirche.

Es erwartet uns gutes Essen, kühle Getränke, Kaffee und Kuchen,
Musik, Hüpfburg und Eisstation für die Kinder.
Und vor allem: viele nette Menschen sorgen für zwei gesellige Tage.

Mein herzlicher Dank gilt den Verantwortlichen und allen Helferinnen und Helfern des Tischtennisvereins, des Obst- und Gartenbauvereins und des Mehrgenerationenhauses Johannesberg, die seit Wochen vorbereiten und anpacken.

Ebenso danke ich den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis.

Kommen Sie vorbei, treffen Sie Freunde und Nachbarn und feiern Sie mit uns!

Ich freue mich auf eine schöne Johannesberger Kerb und wünsche uns allen frohe, gesellige und unbeschwerte Tage.

Herzlichst
Ihr Jochen Muckenschnabl, Erster Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Johannesberg
Servicezeiten: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr.
Zu diesen Zeiten erreichen Sie die Mitarbeiter telefonisch und persönlich, bitte beachten Sie die Terminvereinbarung bei den einzelnen Abteilungen.

1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl, ☎ 06021/3485-0, Zimmer 2
Bürgersprechstunde: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, nach Terminvereinbarung.

Rathaus
Oberafferbacher Str. 12
63867 Johannesberg
Telefon: 06021/3485-0
Telefax: 06021/3485-20

Zentrales und Bürgerdienstleistungen

Nils Heininger
Fachbereichsleiter
Geschäftsleitung,
Rechtsangelegenheiten der Gemeinde,
Sitzungsdienst, Ortsrecht und Satzungswesen, Ortsentwicklung und Bauleitplanung
☎ 06021/3485-13
heininger@johannesberg.de

Angela Miraglia-Eßer
Sekretariat / Vorzimmer,
miraglia-esser@johannesberg.de

Katrin Bauer
Sekretariat / Vorzimmer,
bauer@johannesberg.de

Annalena Mann
Auszubildende
mann@johannesberg.de

Finanzen

Heinz Baum
Fachbereichsleiter
Kämmerer, Förderungen/Zuschüsse, Feuerwehrwesen
☎ 06021/3485-21
Zimmer 8
baum@johannesberg.de

Jürgen Hain
Abrechnungen, Beitragswesen (Erschließungs-, Straßenausbau-, Verbesserungs-, und Kanalherstellungsbeiträge), Holzverkauf, Vereinszuschüsse, BayKiBig
☎ 06021/3485-27
Zimmer 7
hain@johannesberg.de

Roland Albert
Kassenverwalter,
Mahn- und Vollstreckungswesen
☎ 06021/3485-23
Zimmer 5
albert@johannesberg.de

Andrea Bittel
Steuern und Gebühren,
Abrechnungen Liegenschaften
Abrechnungen Niederschlagswasser
☎ 06021/3485-22
Zimmer 5
bittel@johannesberg.de

Bürgerbüro
Oberafferbacher Str. 10A
63867 Johannesberg
Telefon: 06021/3485-18
Telefax: 06021/3485-20

Bürgerservicebüro
(nur nach Terminvereinbarung – telefonisch oder online unter: www.johannesberg.de)
Melde-, Pass- und Gewerbeamt,
Fundbüro, AST-Fahrscheine,
Beglaubigungen, Fischereischeine,
Hundean-/abmeldung
(nur nach Terminvereinbarung)
☎ 06021/3485-18

Annette Hofmann
Bürgerservicebüro,
Plakatierungsgenehmigungen
Hallen- und Raumbelegungen
(nur nach Terminvereinbarung)
☎ 06021/3485-19
hofmann@johannesberg.de

Aleyna Kraus
Bürgerservicebüro, Standesamt,
Ordnungsamt,
Anmeldung von Festen und Veranstaltungen
(nur nach Terminvereinbarung)
☎ 06021/3485-18
a.kraus@johannesberg.de

Anja Hochstadt
Standesamt, Personalamt, Musikschule,
Friedhofsverwaltung
(nur nach Terminvereinbarung)
☎ 06021/3485-12
hochstadt@johannesberg.de

Bau- und Umweltamt

Frank Nagel
Fachbereichsleiter
Bauhofleiter, Bautechniker,
sämtliche Angelegenheiten des Hoch- und Tiefbaus,
Bearbeitung von Bauanträgen,
Straßen- und Wegerecht
(nur nach Terminvereinbarung)
☎ 06021/3485-31
nagel@johannesberg.de

Isabell Prößler
Bearbeitung von Bauanträgen,
Informationen zu Bebauungs-, Kataster-, und Lageplänen, Bauplatzbörse,
Grundstücks- u. Pachtangelegenheiten,
straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
(nur nach Terminvereinbarung)
☎ 06021/3485-32
proessler@johannesberg.de

Bauhof
Seestraße 1 A
Jens Herbert, Kathrin Jörg, Michael Kraus, Daniel Röll, Ralf Staab, Nico Dahlheimer

Weitere Einrichtungen

Sozialkoordinator Alexander Fuchs
im Mehrgenerationenhaus (MGH)
☎ 06021/ 3485-48

Mehrgenerationenhaus »Lebens(t)räume«
Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg
☎ 06021/9014853 🖹 06021/ 9014854
www.mgh-johannesberg.de

Tagespflegestätte Johannesberg
Adam-Fell-Str. 9, 63867 Johannesberg
☎ 06021 / 5848696

Kinderhaus St. Johannes
Hauptstraße 6 • 63867 Johannesberg
www.kinderhaus-sankt-johannes.de

Trägerschaft: St. Johannesverein e.V.
Alexander Fuchs
☎ 0175/2960884
traeger@kinderhaus-sankt-johannes.de

Verwaltung:
Regina Burkl
verwaltung@kinderhaus-sankt-johannes.de
☎ 06021/49 45870

Andrea Kraus
kraus@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kinderkrippe:
Christine Hammann
Adam-Fell-Straße 7 • ☎ 06021/4944803
kinderkrippe@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kindergarten:
Julia Wagner
Hauptstraße 1b • ☎ 060 21/45 0012
kindergarten@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Wald: Lucas Fuchs
Hauptstraße 1b • ☎ 0151/50542168
wald@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Hort: Eva Neukirchner
Adam-Fell-Str. 5a • ☎ 060 21/6282885
hort@kinderhaus-sankt-johannes.de

Mühlberg-Grundschule Johannesberg
Rektorin: Pia Steigerwald
Adam-Fell-Straße 5
☎ Schulleitung: 06021/8666622
☎ Sekretariat: 06021/46993
E-Mail: sekretariat@gs-johannesberg.de
Homepage: www.gs-johannesberg.de

Umwelt-ecke



Recycling in Johannesberg

Abfuhrtermine Johannesberg mit Ortsteilen

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

Restmüll:
Montag, 14.09.2026
Montag, 28.09.2026

Biomüll:
Montag, 07.09.2026
Montag, 21.09.2026

Gelbe-Sack-Sammlung
Mittwoch, 23.09.2026

Papiertonnen-Sammlung
Mittwoch, 23.09.2026

Problemabfall-Sammlung
Mittwoch, 11.11.2026

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (u.a. Abgabe von Styropor, pflanzlichen Fetten und Ölen, Tintenpatronen- und Tonerkartuschen und Windelentsorgung, Ausgabe von Gelben Säcken), Seestraße 1b

Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Landkreis-Recyclinghofes, Obernburger Str. 25, Aschaffenburg-Nilkheim, Tel. 06021/394-7474 (allgemeine Rufnummer)
Online Terminvereinbarung:
www.terminland.de/kreisrecyclinghof-ab
Nur nach Terminvereinbarung!

Montag – Freitag	8.00 – 16.30 Uhr
Samstag	8.00 – 13.00 Uhr

Grünabfalldeponie – Öffnungszeiten (Sommerzeit)
Die Deponie ist wieder donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr sowie samstags von 11.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Für Erdaushub nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, Telefon 06021/3485-31

Restmüllsäcke
Restmüllsäcke sind im Bürgerbüro für 12,– Euro erhältlich.

Gelbe Säcke erhalten Sie im Bürgerbüro und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Nutzen Sie auch die **MyMüll App!**

Kontakt:
Müllgebührenstelle im Landratsamt: 06021/394-7444
Rest- und Biomüll: Firma Remondis, Telefon 0800/2477677
Gelbe Säcke (ab 01.01.2026): Firma Weisgerber, Telefon 0800/2278336
Papiertonnenabfuhr: Firma Emde, Telefon 06021/45493-0

Weitere Informationen und Kontakte in Johannesberg

Feuerwehren Johannesberg
Kommandant Johannesberg: **Jochen Muckenschnabl,** ☎ 0151/44522606
Kommandant Steinbach: **Lukas Kehrer,** 0173/5877329
Jugendfeuerwehr Johannesberg: **Björn Wombacher,** 0179/2323678
Kinderfeuerwehr Johannesberg: **Bianca Muckenschnabl,** 0151/21227102

Forstdienststelle Johannesberg, Florian Fischer
☎ 09353/7908-2124; 0179 /4760972; E-Mail: florian.fischer@aelf-ka.bayern.de

Pfarramt Johannesberg, Pfarrer Nikolaus Hegler
Hauptstr. 6, ☎ 06021/421769, 0171/3528379

Bücherei Johannesberg im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 4a
☎ 06021/9014853 (während der Öffnungszeiten), E-Mail: buecherei-johannesberg@gmx.de
Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr, Sonntag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Johannesberg
Oberafferbacher Str. 1, ☎ 06021/423874
Öffnungszeiten: Montag von 11.00 – 12.00 Uhr, Dienstag, 7.30 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag von 7.30 bis 13.00 Uhr, Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, Samstag von 7.00 bis 12.00 Uhr

Partnerschaftskomitee Johannesberg
Vorsitzende: Hildegard Rosner, partnerschaftskomitee@johannesberg.de

Schornsteinfeger
Für die hoheitlichen Schornsteinfegertätigkeiten (Feuerstättenschau, Bauabnahmen neuer Feuerstätten u. Schornsteine, Überprüfung der Betriebs- u. Brandsicherheit) ist zuständig: für **Johannesberg** mit den Ortsteilen: **Oberafferbach, Breunsberg, Rückersbach und Sternberg:** Schornsteinfegermeister **Jochen Imgrund,** Im Felgen 14, 63825 Sommerkahl, ☎ 06024/637161, 06024/6394462, 0176/10605413
für Steinbach, Schornsteinfegermeister **Frank Giron,** Andreastraße 21, 63829 Krombach, ☎ 06024/631470, 06024/631471, 0171/1904007

Spendenkonto »Gute Tat«
Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG
IBAN: DE26 5019 0000 0201 8710 18

Notfalltelefonnummern

Polizei ☎ 110
Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112
Kassenärztlicher Notdienst ☎ 116117
Zahnärztlicher Notdienst ☎ 0180 5908008
Telefonseelsorge (anonym, kompetent, rund um die Uhr) ☎ 0800/1110111 oder 0800/1110222
Stromversorgung AVG-Störungsdienst, ☎ 06021/391-0
Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Notruf ☎ 0800/6246773
Wasserversorgung – Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe
☎ 06023/9710-0

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende Frauen:
Sonn- und feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!
www.hebko-aschaffenburg.de

Apotheken-Notdienst

WICHTIGER HINWEIS:
Aufgrund der Umstrukturierung des Apothekennotdienstes in Bayern ab 2025 wird es keinen festen Notdienstplan mehr geben.
Den jeweiligen **Notdienst** finden Sie unter:
- www.aponet.de
- 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Minute oder pro SMS)
- 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

Öffnungszeiten der Kassenärztlichen Bereitschaftspraxis

Wer außerhalb der normalen Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe sucht, aber keine Behandlung in der Zentralen Notaufnahme (ZNA) benötigt, ist im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau dennoch richtig. Die Kassen ärztliche Bereitschaftspraxis (KVB) hat hier ihre Räumlichkeiten und ist außerhalb der regulären Sprechzeiten eine zentrale Anlaufstelle für dringendemedizinische Anliegen in der Region. Die Praxis ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag, Dienstag und Donnerstag: 18:00 – 22:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 08:00 – 22:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten übernimmt das Klinikum die medizinische Versorgung.

Wir sind gerne für Sie da!
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.johannesberg.de
oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@johannesberg.de
Der direkte Draht zum Gemeinderat unter: gemeinderat@johannesberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Johannesberg
1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl
Oberafferbacher Straße 12,
63867 Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:
Druckerei Bilz GmbH
Philipp-Kachel-Str. 2, 63911 Klingenberg
Telefon (09372) 4083860
E-Mail: email@tuebel-druck.de
www.tuebel-druck.de

Mitteilungsblatt im Internet:
https://bilz-druck.de

Bezugspreis pro Jahr:
33,50 Euro print (nur Abbuchung)
30,40 Euro digital (nur Abbuchung)
36,80 Euro print + digital (nur Abbuchung)

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Aschaffenburg zu Wasserentnahmen aus oberirdischen Fließgewässern

vom 28.08.2026

Das Landratsamt Aschaffenburg erlässt gemäß Art. 18 Abs. 3 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) und gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V. m. Art. 58 Abs. 1 Satz 2 BayWG folgende

Allgemeinverfügung:

I. Präambel:

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der seit Wochen bzw. Monaten fehlenden Niederschläge haben sich in den Fließgewässern im Landkreis Aschaffenburg sehr niedrige Wasserstände eingestellt. Um die Lebensgrundlage Wasser, gewässerökologische Belange und das Wohl der Allgemeinheit zu schützen wurde durch Allgemeinverfügung vom 23.07.2026 die Wasserentnahme aus oberirdischen Fließgewässern im Landkreis Aschaffenburg zunächst bis zum 31.08.2026 untersagt. **Da die niedrigen Wasserstände fortbestehen wird die Wasserentnahme aus oberirdischen Fließgewässern im Landkreis Aschaffenburg weiterhin wie folgt untersagt:**

II. Allgemeinverfügung:

1. Wasserentnahmen im Rahmen des Gemeingebrauchs § 25 WHG i. V. m. Art. 18 BayWG werden für alle oberirdischen Fließgewässer im Landkreis Aschaffenburg – mit Ausnahme des Gewässers Main – **bis einschließlich 30.09.2026 untersagt.**

   Damit ist jede Wasserentnahme **auch das Schöpfen mit Handgefäßen z. B. Eimer, Gießkannen aus oberirdischen Fließgewässern verboten**, sofern diese nicht durch das Landratsamt Aschaffenburg ausdrücklich (z. B. mit Bescheid) zugelassen wurde.

   Von dieser Regelung ist der Main als Gewässer I. Ordnung dahingehend ausgenommen, dass hier eine Wasserentnahme mit Handgefäßen (z. B. Eimer oder Gießkanne) gestattet ist.

2. Wasserentnahmen aus Fließgewässern im Rahmen des Eigentümer- und Anliegergebrauchs gemäß § 26 WHG werden ebenfalls für alle oberirdischen Gewässer im Landkreis Aschaffenburg – mit Ausnahme des Gewässers Main – **bis einschließlich 30.09.2026 untersagt**.

   Damit ist jede Wasserentnahme – auch die Entnahme von geringen Mengen – aus oberirdischen Fließgewässern verboten, sofern diese nicht durch das Landratsamt Aschaffenburg ausdrücklich (z. B. mit Bescheid) zugelassen wurde. Ausgenommen von der Regelung ist auch hier der Main als Gewässer I. Ordnung.

3. Das Landratsamt Aschaffenburg kann als Untere Wasserrechtsbehörde auf Antrag eine widerrufliche Ausnahme von den Verboten in den Ziffern II 1. und

2. dieser Allgemeinverfügung erteilen, wenn überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern oder das Verbot im Einzelfall zu einer unbilligen Härte führt.

4. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

5. Diese Allgemeinverfügung tritt ab dem Tag nach ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

III. Begründung:

Das Landratsamt Aschaffenburg ist als Kreisverwaltungsbehörde für den Erlass dieser Allgemeinverfügung sachlich und örtlich zuständig gemäß Art. 63 Abs. 1 Satz 2 BayWG.

Der Erlass der Allgemeinverfügung in den Ziffern II.1. und II.2. stützt sich auf Art. 18 Abs. 3 BayWG. Demnach kann die Kreisverwaltungsbehörde die Ausübung des Gemeingebrauchs i.S.d. § 25 WHG, sowie des Eigentümer – und Anliegergebrauchs i.S.d § 26 WHG verbieten, um die Gewässer und die Natur, insbesondere seine Tier- und Pflanzenwelt zu schützen.

Gemäß Art. 18 Abs. 1 Satz 1 BayWG darf jede Person unter den Voraussetzungen des § 25 WHG, soweit eine erhebliche Beeinträchtigung des Gewässers und seiner Ufer sowie der Tier- und Pflanzenwelt nicht zu erwarten ist, außerhalb von Schilf- und Röhrichtbeständen oberirdische Gewässer zum Schöpfen mit Handgefäßen benutzen. Nach Art. 18 Abs. 1 Satz 3 ist zudem die Entnahme in geringen Mengen für das Tränken von Vieh und den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft im Rahmen des Gemeingebrauchs grds. zulässig. Gemäß § 26 Abs. 1 WHG ist für die Benutzung eines oberirdischen Gewässers durch den Eigentümer oder die durch ihn berechtigte Person für den eigenen Bedarf eine Erlaubnis oder Bewilligung nicht erforderlich, wenn dadurch keine nachteilige Veränderung der Wasserbeschaffenheit, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung sowie keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushalts zu erwarten sind. Dies gilt gemäß § 26 Abs. 2 WHG auch für die Eigentümer der an die oberirdischen Gewässer grenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten (Anlieger).

Nach Beurteilung des Wasserwirtschaftsamtes Aschaffenburg (amtlicher Sachverständiger in der Wasserwirtschaft) haben die lange Trockenheit und die hohen Temperaturen der letzten Wochen deutliche, negative Auswirkungen auf den ökologischen Zustand der Bäche und Flüsse. Besonders betroffen sind die kleineren Gewässer II. und III. Ordnung.

Aus hydrologischer Sicht waren sowohl der Winter 2025/2026 als auch das Frühjahr 2026 deutlich zu trocken und zu warm, wodurch bereits bei Beginn der heißen und trockenen Sommerperiode ein Niederschlagsdefizit vorlag. An den Niederschlags-Messstellen in unserer Region sind in den vergangenen 90 Tagen nur lediglich ca. 30 - 45 % der mittleren Niederschlagssummen aus dem Vergleichszeitraum 1961 - 1990 zu verzeichnen. Die Niederschlagssummen liegen dabei im Bereich oder teilweise sogar deutlich unterhalb der Niederschlagssummen der extremen Trockenjahre 1976 und 2003. Diese Verhältnisse spiegeln sich auch im Grundwasser und in den oberirdischen Gewässern wider. Aktuell befinden sich 80 % der Grundwassermessstellen im

oberen Grundwasserstockwerk im niedrigen Wertebereich, darunter 50 % sogar im sehr niedrigen Bereich. Auch ein Großteil der Messstellen der tieferen Grundwasserstockwerke zeigt niedrige oder sehr niedrige Verhältnisse. An einigen Grundwassermessstellen im tieferen Grundwasserstockwerk werden derzeit auch immer wieder neue Niedrigstwerte beobachtet. Sämtliche Oberflächengewässer im Landkreis führen inzwischen Niedrigwasser, an gut zwei Dritteln der Pegel wird der mittlere Niedrigwasserabfluss – teilweise sogar deutlich – unterschritten. Einzelne Gewässerabschnitte sind trockengefallen. Inzwischen leidet durch die niedrigen und sehr niedrigen Abflüsse, verbunden mit hohen Wassertemperaturen oder geringen Sauerstoffkonzentrationen, vor allem in kleineren Gewässern die Gewässerökologie. Hiervon betroffen sind Fische, kleinere Lebewesen und Pflanzen. Eine nachhaltige Entspannung ist nicht in Sicht, da in den nächsten Wochen kaum abflusswirksame Niederschläge prognostiziert werden. Durch Starkniederschlagsereignisse werden allenfalls kurzzeitige und lokale Abflusserhöhungen erwartet. Es muss eine weitere Verschärfung der Niedrigwassersituation im Grundwasser und an den Oberflächengewässern befürchtet werden.

Mit Allgemeinverfügung vom 23.07.2028 wurde daher der Gemeingebrauch und der Anliegergebrauch für die oberirdischen Gewässer im Landkreis Aschaffenburg mit Ausnahme des Mains bis zum 31.08.2026 untersagt.

Aufgrund der unveränderten Situation hält es das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg über den 31.08.2026 hinaus für erforderlich weiterhin Maßnahmen zu ergreifen, die eine weitere Verschärfung der Niedrigwassersituation verhindern und zum Schutz unserer Gewässer beitragen können, um der angespannten Niedrigwassersituation zu begegnen und soweit möglich entgegenzuwirken.

In Anbetracht der Einschätzung des Wasserwirtschaftsamtes Aschaffenburgs und der vorliegenden Informationen beim Landratsamt Aschaffenburg über den Zustand der Fließgewässer im Landkreisgebiet führt die Ausübung des Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauchs zu nachteiligen Auswirkungen auf die Gewässer II. und III. Ordnung und damit zu einer Beeinträchtigung des Wasserhaushalts. Den Gewässern wird hierdurch Wasser entnommen, was für den Schutz der Gewässerökologie, die Aufrechterhaltung der Durchgängigkeit und das Überleben von Gewässerorganismen in der gegenwärtigen Lage dringend erforderlich ist.

Der Erlass dieser Allgemeinverfügung – insbesondere die Untersagungen in der Ziffer II.1. und II.2. – erfolgen in Ausübung pflichtgemäßen Ermessens durch das Landratsamt Aschaffenburg. In Anbetracht der seit Wochen bzw. Monaten fehlenden Niederschläge und der niedrigen Wasserstände ist ein Einschreiten des Landratsamtes Aschaffenburg erforderlich und geboten. Die in der Allgemeinverfügung ausgesprochene Untersagungen sind auch verhältnismäßig. Sie sind geeignet, um nachteilige Auswirkungen auf die Gewässer II. und III. Ordnung im Landkreisgebiet zu vermeiden. Sie sind erforderlich, da mildere Mittel nicht ersichtlich sind, um schädliche Gewässerveränderungen i. S. d. § 3 Nr. 10 WHG zu vermeiden. Insbesondere bei den Gewässern II. und III. Ordnung im Landkreisgebiet, die derzeit allesamt einen sehr niedrigen Wasserstand aufweisen oder stellenweise bereits ausgetrocknet sind, können bereits Entnahmen mittels Handschöpfgefäßen in nur geringem Umfang (z. B. aufgrund ihrer Summenwirkung) dazu führen, dass hierdurch schädliche Gewässerveränderungen entstehen und die Tier- und Pflanzenwelt des Gewässers nachteilig beeinflusst werden. Die Untersagungen sind auch angemessen, da der Schutz der

Fließgewässer und ihrer Lebewesen vor nachteiligen Auswirkungen durch die Wasserentnahmen vorliegend die Einschränkungen für Berechtigte, die Gewässer im Rahmen des Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauchs zu benutzen, überwiegt. Zwar greifen die Untersagungen in die Befugnisse der Berechtigten i. S. d. Art. 18 BayWG i. V. m. § 25 WHG sowie § 26 WHG ein, die Ausübung des Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauchs steht jedoch bereits aufgrund dieser Rechtsvorschriften unter dem Vorbehalt, dass keine erhebliche Beeinträchtigung der Gewässer und der Tier- und Pflanzenwelt oder eine wesentliche Verminderung der Wasserführung zu erwarten sind. Der Schutz der Fließgewässer als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen (siehe § 1 WHG) steht unter besonderem verfassungsmäßigem Schutz (Art. 20a Grundgesetz- GG). Hierbei ist zu berücksichtigen, dass sich die Allgemeinverfügung ausschließlich auf die Gewässer II. und III. Ordnung mit den derzeit sehr niedrigen Wasserständen beschränkt – der Main (Gewässer I. Ordnung) mit seinem vergleichsweise noch höheren Wasserstand ist hiervon ausdrücklich ausgenommen. Darüber hinaus behält die Allgemeinverfügung ihre Gültigkeit nur bis zum 30.09.2026 und damit solange, wie nach Einschätzung des Wasserwirtschaftsamtes Aschaffenburg der Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauch in Anbetracht der ausbleibenden und derzeit nicht prognostizierten Niederschläge, zu nachteiligen Auswirkungen auf die oberirdischen Fließgewässer führt. Für bestimmte Fallgestaltungen besteht zudem nach Ziffer II. 3. die Möglichkeit auf Antrag eine Ausnahme zu erteilen, wenn überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern oder das Verbot im Einzelfall zu einer unbilligen Härte für die Berechtigten führt.

Die Allgemeinverfügung ist gem. Art. 41 Abs. 3 Satz 2 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) öffentlich bekannt zu machen. Die Voraussetzung der Untunlichkeit ist zu bejahen, weil die Untersagung der Wasserentnahme zum Schutz der Gewässer II. und III. Ordnung eilig ist und die einzelnen Betroffenen nicht schnell genug zu erreichen sind. Die Gültigkeit und Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung ab dem Tag nach ihrer ortsüblichen Bekanntgabe in der Ziffer II. 5. stützt sich auf Art. 41 Abs. 4 Satz 4 BayVwVfG.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung in der Ziffer II. 4. stützt sich auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO). Hiernach kann die sofortige Vollziehung eines Verwaltungsaktes angeordnet werden, wenn ein besonderes öffentliches Interesse an der umgehenden Umsetzung des Verwaltungsaktes besteht, welches schwerer wiegt als das Interesse der Betroffenen. Erforderlich ist ein besonderes Vollzugsinteresse, dass über jenes hinausgeht, welches den Verwaltungsakt rechtfertigt. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung erfolgt im besonderen öffentlichen Interesse am umgehenden Schutz der oberirdischen Gewässer II. und III. Ordnung im Landkreisgebiet sowie der darin lebenden Tier- und Pflanzenarten. Ein Zuwarten bis zur Unanfechtbarkeit der Allgemeinverfügung hätte für die o. g. Fließgewässer zur Folge, dass weiterhin Wasser im Rahmen des Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauchs entnommen werden kann und somit - u. a. aufgrund der Summenwirkung - schädliche Gewässerveränderungen i. S. d. § Nr. 10 WHG sowie nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerorgansimen zu erwarten sind. Im Ergebnis würde die aufschiebende Wirkung von Rechtsmitteln (Suspensiveffekt) nach § 80 Abs. 1 VwGO gegen die Allgemeinverfügung aus Sicht des Gewässerschutzes zu nicht hinnehmbaren Ergebnissen führen und rechtfertigt von der Regel der aufschiebenden Wirkung abzuweichen. Nach Abwägung der Interessen der Berechtigten an der Wasserentnahme im Rahmen des Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauchs mit dem besonderen öffentlichen Vollzugsinteresse der

Maßnahme zum umgehenden Schutz der Gewässer, haben die Interessen der Berechtigten zurückzustehen.

IV. Hinweise:

- Diese Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung beim Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg, Untere Wasserbehörde, Zimmer B-3.29, zur Einsicht aus. Sie kann - möglichst nach vorheriger Terminvereinbarung - unter der Telefonnummer: (06021) /394-7210 - während der allgemeinen Dienstzeiten des Landratsamtes Aschaffenburg eingesehen werden.

  Diese Allgemeinverfügung ist unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ auf der Internetseite des Landratsamtes Aschaffenburg einsehbar

- Die Einhaltung dieser Allgemeinverfügung wird überwacht. Bei Zuwiderhandlungen gegen diese Allgemeinverfügung können Bußgelder gemäß § 103 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 WHG bis zu einer Höhe von 50.000 Euro (Verstoß gegen die Ziffer II.2.) und gemäß Art. 18 Abs. 1 Nr. 5a) BayWG in einer Höhe bis zu 5.000 Euro (Verstoß gegen die Ziffer II. 1.) verhängt werden.

- Eine Verlängerung des Zeitraumes der Gültigkeit dieser Allgemeinverfügung ist bei weiterer Fortdauer der angespannten hydrometerologischen Lage möglich.

V. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht Würzburg in 97029 Würzburg,
Postfachanschrift: Postfach 11 02 65, 97029 Würzburg,
Hausanschrift: Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55 d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Aschaffenburg, den 28.08.2026

gez.
Madeleine Michna
Oberregierungsrätin

Hinweis des Landratsamtes Aschaffenburg

Bundesweiter Probealarm zur Überprüfung der Alarm- und Warninfrastruktur

Donnerstag, 10. September 2026 um 11:00 Uhr

(Zentrale bundesweite Auslösung
durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe)

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der vielfältigen Warnmitteln wird eine Probealarmierung durchgeführt.

Hierfür werden alle verfügbaren Sirenen mit einem auf- und abschwellenden einminütigen Heulton, dem Sirenensignal „Warnung der Bevölkerung“, ausgelöst.
Es besteht also keinerlei Anlass zur Besorgnis; bei dem Sirenenheulton „Rundfunkgerät einschalten, auf Durchsage achten“ handelt es sich um eine reine Routineüberprüfung.
Darüber hinaus werden alle Warn-Apps und Warnsysteme ausgelöst, welche an das bundesweite Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind. Dazu zählen unter anderem die Warn-Apps KATWARN, NINA sowie Cell Broadcast. Diese digitalen Systeme sind Instrumente, um die Bevölkerung im Falle von Notfällen, Katastrophen oder anderen Gefahrenlagen umgehend zu informieren.

Gegen **11:45 Uhr** erfolgt die **bundesweite Entwarnung**. Hierbei werden alle Warnmultiplikatoren und -mittel der Ausgangsmeldung angesprochen.
Darüber hinaus erfolgt über Cell Broadcast eine Entwarnung.

Zur Entwarnung werden die Sirenen mit einem gleichbleibenden Dauerton von einer Minute angesteuert.

6. August 2026
Landratsamt Aschaffenburg
-Katastrophenschutzbehörde-

Passamt

Folgende Dokumente sind eingetroffen:

Personalausweise beantragt bis: 14.08.26
Reisepässe beantragt bis: 07.08.26

Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzuholen; abgelaufene Dokumente sind abzugeben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehöriger) eine Vollmacht, sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

Sie wollen verreisen? -
Prüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente!

Wir weisen Sie darauf hin, dass vor einer Auslandsreise die Aktualität des Ausweises für Kinder kontrolliert werden sollte. Sollte das Kind sich stark verändert haben und ist auf dem Ausweis nicht mehr zu erkennen, ist das Dokument ungültig.

Es empfiehlt sich rechtzeitig (beispielsweise schon bei der Buchung der Reise) die Gültigkeit der Ausweisdokumente zu überprüfen und sich über die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes (auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes entnehmen: www.auswaertiges-amt.de) zu informieren.

Die Ausstellung eines Personalausweises kann bis zu drei Wochen, die eines Reisepasses z. Zt. zwischen sechs und acht Wochen dauern.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin im Bürgerbüro (telefonisch oder online auf *www.johannesberg.de*). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie **ohne Termin** zeitlich **nicht bedienen** können.

Digitale Passbilder

Zur Beantragung eines Ausweisdokumentes (Personalausweis, Reisepass) werden nur **digitale Fotos** akzeptiert.

Selbsterstellte Fotos (z. B. aus Foto-Apps) und ausgedruckte Lichtbilder sind nicht zulässig.

Auch selbst angefertigte Dateien auf Speichermedien können nicht verwendet werden.

Sie haben folgende Möglichkeit zur Erstellung eines Lichtbildes:

1. Bürger **ab 6 Jahre** können ein Lichtbild über das sogenannte PointID direkt im Bürgerbüro für 6,00 € erstellen lassen.
2. Digitale Passbilder können bei teilnehmenden Fotodienstleistern (Ring-Foto und dm Drogeriemärkte) erstellt werden.

Sie erhalten anschließend einen QR-Code, den Sie bei der Beantragung Ihres Ausweisdokumentes vorzeigen müssen.

Direktversand von Ausweisdokumenten

Mit der Option „Direktversand“ können Sie Ihr Ausweisdokument direkt nach Hause liefern lassen.

Unter folgenden Voraussetzungen können Sie den Direktversand wählen:

- Bei der **Beantragung** Ihres Ausweises müssen Sie eine **aktuelle E-Mail-Adresse** angeben
- Der Direktversand kostet zusätzlich zur Ausweisgebühr **15,00 €**
- Sie können sich das Dokument **nur an Ihren Hauptwohnsitz** senden lassen
- Die Sendung wird ausschließlich an **Sie persönlich übergeben**
- Vor Übergabe der Sendung müssen Sie sich beim Postzustelldienst mit einem **gültigen Ausweisdokument** (Personalausweis/Reisepass, auch ausländisches Ausweisdokument möglich) ausweisen
- Für **Kinder** ist der Direktversand nicht möglich
- Für **Express-Reisepässe** ist der Direktversand nicht möglich

Elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA):

Mit diesem Online-Dienst können Sie sich schnell und bequem von zu Hause aus bei Ihrer neuen Meldebehörde anbzw. ummelden. Diesen Service können alle Personen über 18 Jahre nutzen - egal ob Sie alleine oder mit Ihrer Familie umziehen.

Bitte beachten Sie: der Online-Service ist ausschließlich für An- bzw. Ummeldungen in eine Hauptwohnung möglich. Eine elektronische/online Wohnsitzanmeldung für einen Nebenwohnsitz ist nicht möglich.
Die Meldung hat innerhalb von 14 Tagen nach Bezug der Wohnung stattzufinden.

Das benötigen Sie:

- Wohnungsgeberbestätigung zum Einscannen
- Personalausweis mit aktiviertem Online-Ausweis und PIN (oder eID-Karte, wenn nicht deutsch, aber EU-Bürger oder Angehöriger des europäischen Wirtschaftsraums)
- ein geeignetes Smartphone mit NFC-Schnittstelle oder ein Kartenlesegerät
- ein Nutzerkonto mit Postfach
- AusweisApp

Nach erfolgreichem Online-Prozess erhalten Sie eine digitale Meldebestätigung und aktualisieren selbstständig die Adresse auf Ihrem Personalausweis, Reisepass oder Ihrer eID-Karte. Anschließend werden die Adressaufkleber automatisch an Ihre neue Meldeadresse versendet.

Unter folgendem Link können Sie den Dienst nutzen: *https://wohnsitzanmeldung.gov.de/*

Fundbüro

Gefunden wurde:
Verschiedene Sachen
vom Abenteuerspielplatz

Fundmeldung online

Hier finden Sie Verlustanzeigen und können verlorene Dinge bundesweit melden.

Wir sind damit Teil eines großen Fundsachen-Netzwerks. Allein in Bayern sind bereits mehr als 500 Kommunen angeschlossen, ebenso Verkehrsbetriebe wie die Deutsche Bahn.

https://www.johannesberg.de/rathaus/fundmeldung-online/

Fundsachen können während unserer Servicezeiten abgegeben / abgeholt werden.

Aktuelle Fundgegenstände unter dem QR-Code

Öffnungszeiten der Bolzplätze in der Gemeinde

Eine Benutzung ist ausschließlich zu folgenden Zeiten gestattet:

Johannesberg
unterhalb des Hortes

Montag-Freitag	17.00 bis 20.00 Uhr
Samstags:	10.00 bis 20.00 Uhr
Sonntags:	14.00 bis 18.00 Uhr

Oberafferbach
Am Oberwald und
Rückersbach Kolpingstr.

Montag bis Freitag von 9.00 bis 22.00 Uhr
Samstag u. Sonntag von 9.00 bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns, wenn die gemeindlichen Einrichtungen rege genutzt werden, bitten jeweils auf die Interessen der Nachbarn Rücksicht zu nehmen und stehen für Ihre Anregungen gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner hierfür im Rathaus ist Herr Nagel (Telefon 06021/3485-31).

Gemeindekasse

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. August 2026** war der Fälligkeitstermin für die 3. Rate der Grund- und Gewerbesteuer.
Ebenfalls am **15. August 2026** waren die Kleinstbeträge der Grundsteuer – A – zur Zahlung fällig.

Fälligkeit der zweiten Abschlagszahlung der Kanalbenutzungsgebühren

Am **31. August 2026** war die zweite Abschlagszahlung der Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2026 zur Zahlung fällig.
Barzahler wurden gebeten, den jeweiligen Betrag auf eines der gemeindlichen Konten zu überweisen.

Um kostenpflichtige Mahnungen zu vermeiden, wurde um pünktliche Zahlung gebeten. Bei verspäteter Zahlung ist die Verwaltung gesetzlich verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.
Gebührenschuldnern, die der Gemeinde Johannesberg ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Betrag zum Fälligkeitstermin automatisch vom Konto abgebucht.

Für evtl. Rückfragen und Erteilung von SEPA-Lastschriftmandaten steht Ihnen unsere Frau Bittel, unter der Tel.-Nr. 06021/348522 täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in Johannesberg und allen Ortsteilen der Bereitschaftsdienst unter der **Telefonnummer 06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler. Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe Hörstein
Telefon: 06023 / 9710-0
www.fwspessartgruppe.de
Härtegrad des Leitungswassers
(Stand Januar 2025):
Härtebereich mittel: 2,04 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 11,4°*dH*)

Aus dem Bauamt

Vollsperrung der Rückersbacher Straße (AB 13) Höhe Einmündung Schulstraße zur Erneuerung der Fernwasserleitung



Zur Erneuerung der Fernwasserleitung vom Hochbehälter Rückersbach zum Hochbehälter Johannesberg muss die Rückersbacher Str. (AB 13) auf Höhe der Einmündung Schulstraße in der Zeit vom 24.08.2026 bis 11.09.2026 voll gesperrt werden.

Für die Zeit der Vollsperrung wird eine weiträumige Umleitung über die St 2443 und St 2309 (Hohl, Reichenbach, Johannesberg) eingerichtet. Die Zufahrt nach Sternberg bleibt frei, kann jedoch nur aus Richtung Rückersbach angefahren werden. Gleiches gilt für die Zufahrt zur Grünabfalldeponie.

Von der Sperrung ist auch der Busverkehr der Linie 26 der KVG betroffen. Die Busse der Linie 26 beginnen und enden in Sternberg. Fahrgäste nach Aschaffenburg können an der Haltestelle „Heimbach, Klinger“ in die Linie 25 umsteigen.

Fahrgäste mit der Linie 25 aus Richtung Aschaffenburg kommend, können montags – freitags an der Haltstelle „Mömbris, Bahnhof“ umsteigen in die Linie 26. Samstags können die Fahrgäste aus Richtung Aschaffenburg an der Haltestelle „Heimbach, Klinger“ umsteigen in die Linie 26.

Die KVG weist nochmals gesondert an den Bushaltestellen auf den geänderten Fahrplan hin.



Vollsperrung Teilstück Mühlbergstr. und obere Adam-Fell-Str. für die Johannesberger Kerb 2026

Für die Durchführung der Johannesberger Kerb 2026 wird der Kirchenparkplatz vom 04.09. bis 07.09.2026 im oberen Bereich voll gesperrt.

Auch die obere Zufahrt Adam-Fell-Str. (Richtung Grundschule) wird in dieser Zeit gesperrt.

Die Durchfahrt zur Mühlbergstr. bleibt vom 05.09. bis 07.09.2026 für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Eine Umleitung erfolgt über die Hauptstr. und Altstadt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bus-Sondertarifticket

Wer innerhalb der Ortsteile der Gemeinde Johannesberg oder aus den Ortsteilen Breunsberg, Johannesberg, Oberafferbach, Rückersbach und Steinbach nach Mömbris oder Glattbach mit dem Bus fährt, kann einen günstigen Sondertarif nutzen. Der Gemeinderat hat in Absprache mit der VAB in seiner Sitzung am 05. November 2024 beschlossen die Fahrkartenpreise weiterhin zu subventionieren. Damit ergeben sich für Sie ab 01.01.2025 günstigere Preise beim Fahrkartenkauf.

Ein Einzelfahrschein kostet für Erwachsene 1,50 Euro und für Kinder 1,00 Euro.
Die Tageskarte kostet für Erwachsene 2,50 Euro und für Kinder 1,50 Euro.

Der Fahrschein kann direkt im Bus erworben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Servicenummer 06024-655-0 der KVG sowie unter www.kvg-bahn.de und www.vab-info.de.

Das SONDERTARIFTICKET ist ein Angebot, welches von Ihrer Gemeinde Johannesberg finanziert wird.

Allseits eine gute Fahrt wünscht
Ihr 1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl

Mobil ohne eigenes Fahrzeug mit dem Einkaufsbus des Mehrgenerationenhauses

Mit dem Johannesberger Einkaufsbus des Mehrgenerationenhauses können Sie immer freitags von 09.00 -11.00 Uhr die Einkaufsmärkte am Dämmer Tor besuchen.

Der Unkostenbeitrag pro Fahrt beträgt 1 Euro (Hin- und Rückfahrt 2 Euro).

- Holen und Bringen direkt an der Haustür
- telefonische Anmeldung bis zum Vortag des gewünschten Mitfahrtages von Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr unter der Telefonnummer: 06021/9014853.

Allseits eine gute Fahrt wünscht
Ihr 1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl

Ergänzung zum Busfahrplan: Das Anruf-Sammel-Taxi (AST)

Die Gemeinde Johannesberg betreibt mit der Taxi-Funk GmbH, Aschaffenburg, ein Anrufsammeltaxi (AST).

Jeder Johannesberger Bürger hat hier die Möglichkeit zu den unten aufgeführten Zeiten **von Johannesberg nach Aschaffenburg oder zurück** mit dem Taxi **zum Fahrpreis von 4,50 Euro pro Person/Fahrt** zu fahren.

Fahrscheine sind hierzu im Bürgerbüro erhältlich.

Die Anmeldung für das Taxi muss mindestens 30 Minuten vor der Abfahrtszeit unter der Telefonnummer: 06021/23555 vorgenommen werden.

A) Tägliche Fahrzeiten Montag bis Sonntag:

a) Das Anrufsammeltaxi fährt täglich nach Aschaffenburg zum Hauptbahnhof

- von der Haltestelle am Feuerwehrgerätehaus **im Ortsteil Breunsberg um 19.30 Uhr,**
- von der Haltestelle Hauptstraße (Am Kapellchen) **im Ortsteil Johannesberg um 19.35 Uhr,**
- von der Haltestelle Oberafferbacher Straße (Am Kreuz) **im Ortsteil Oberafferbach um 19.38 Uhr,**
- von der Haltestelle Gaststätte Rückersbacher Schlucht **im Ortsteil Rückersbach um 19.45 Uhr,**
- von der Haltestelle Alte Schule **im Ortsteil Steinbach um 19.50 Uhr.**

b) Vom Hauptbahnhof Aschaffenburg (rote Säule mit der Bahnhofsuhr) fährt das Anrufsammeltaxi täglich direkt zu Ihrem Wohnort in Johannesberg und in den Ortsteilen um 21.00 Uhr, 23.00 Uhr und 01.00 Uhr.

B) Zusätzliche Fahrzeiten an Sonn- und Feiertagen:

a) Das Anrufsammeltaxi fährt zusätzlich an Sonn- und Feiertagen nach Aschaffenburg zum Hauptbahnhof

- von der Haltestelle am Feuerwehrgerätehaus **im Ortsteil Breunsberg um 8.50 Uhr und 12.30 Uhr,**
- von der Haltestelle Hauptstraße (Am Kapellchen) **im Ortsteil Johannesberg um 8.55 Uhr und 12.35 Uhr,**
- von der Haltestelle Oberafferbacher Straße (Am Kreuz) **im Ortsteil Oberafferbach um 8.58 und 12.38 Uhr,**
- von der Haltestelle Gaststätte Rückersbacher Schlucht **im Ortsteil Rückersbach um 9.05 Uhr und 12.45 Uhr,**
- von der Haltestelle Alte Schule **im Ortsteil Steinbach um 9.10 Uhr und 12.50 Uhr.**

b) Vom Hauptbahnhof Aschaffenburg (rote Säule mit der Bahnhofsuhr) fährt das Anrufsammeltaxi zusätzlich an Sonn- und Feiertagen direkt zu Ihrem Wohnort in Johannesberg und in den Ortsteilen um 11.00 Uhr und 17.00 Uhr.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen im Bürgerbüro (Tel: 06021/3485-18) gerne zur Verfügung.

Mühlberg-Grundschule Johannesberg

Die Mühlberg-Grundschule Johannesberg informiert

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

1.) Öffnungszeiten des Rektorats während der Sommerferien

Für wichtige Angelegenheiten ist das Rektorat während der Ferien an folgenden Tagen von **9.00 Uhr bis 10.00 Uhr** geöffnet:
08.09. – 11.09.26

2.) Nachstehend unsere Planung für den Beginn des neuen Schuljahres:

a) Für unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger

Am **Montag, den 14. September 2026,** findet um **19.30 Uhr** der erste Informationsabend für unsere Erstklässlereltern im Klassenzimmer der 1. Klasse statt.

Bitte bringen Sie alle Unterrichtsmaterialien Ihres Kindes mit!

Der erste Schultag des Schuljahres 2026/2027 ist **Dienstag, der 15. September 2026.**

Die **Begrüßung** mit anschließender **ökumenischer Schuleinführung**, speziell für die Schulanfänger und ihre Eltern, beginnt um **8.30 Uhr** in der **Schulturnhalle** und dauert bis ca. 9.15 Uhr. Während die Kinder anschließend ihre erste Unterrichtsstunde haben, werden die Eltern über alles Wichtige bezüglich des Schulbeginns informiert. Der erste Schultag endet um ca. 10.00 Uhr. Der Elternbeirat sorgt in der Aula für die Bewirtung.

b) Für die Klassen 2 bis 4

Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 beginnt am **15. September** um 8.00 Uhr der Unterricht. Um 11.20 Uhr ist dann für alle Kinder Unterrichtsschluss. Der Schulanfangsgottesdienst findet am Donnerstag, den 17.09.2026 um 8.15 Uhr in der Kirche St. Johannes Enthauptung statt.

3.) Elternversammlung

Der Termin für den 1. Elternabend mit Wahl der neuen Klassenelternsprecher ist auf Dienstag, den 22. September 2026, um 19.30 Uhr festgelegt.

Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei Ihnen für Ihre vielfältige Unterstützung im vergangenen Schuljahr bedanken. Ob beim Pausenverkauf, der Begleitung an Wandertagen und Exkursionen, der Hilfe bei den Bundesjugendspielen, Betreuung an Wettkämpfen oder dem Vorlesetag- Ihre Mithilfe hat unser gemeinsames Schulleben sehr bereichert. Vielen Dank auch für die zahlreichen konstruktiven Elterngespräche. Nur zusammen erreichen wir etwas für unsere Kinder.
Ihr Engagement trägt maßgeblich dazu bei, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern eine abwechslungsreiche und unterstützende Lernumgebung bieten können.
Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im kommenden Schuljahr.

Ihnen allen wünschen wir erholsame Ferien!

Im Namen der Mühlberg-GS
gez. Pia Steigerwald, Rektorin



Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

Termine:

07. September
Montagstreff
10. September
Gruppenführer, 19:30 Uhr
12. + 13. September
Rückersbacher Kerb
17. September
First-Responder, 19:30 Uhr
21. September
Knoten und Stiche,
Fahrzeugkunde, 19:30 Uhr
24. September
Maschinisten mit Ausbildung an technischen Geräten: hier können auch Nicht-Maschinisten daran teilnehmen!, 19:30 Uhr
28. September
THL-Übung, 19:30 Uhr
30. September
technischer Dienst, 19:30 Uhr

Achtung, Vorankündigung:

Dienstversammlung mit Neuwahl der Kommandanten voraussichtlich am Donnerstag, 8. Oktober, weiteres folgt!

Altpapiersammlung

Nächster Sammel-Termin erst wieder im Herbst: Samstag, 14. November!!!

Standorte von öffentlichen Defibrillatoren in Johannesberg:

- Bürgerbüro
- Mehrgenerationenhaus
- Seminarzentrum Rückersbach

Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr sucht Nachwuchs – wenn ihr also Lust auf Action habt, kommt dienstags, 18:15 Uhr gerne am Feuerwehrgerätehaus in der Seestraße vorbei. Wir beißen nicht!
Die Jugendfeuerwehr bildet das künftige Rückgrat der Feuerwehr, nicht nur in der Freiwillige Feuerwehr Johannesberg, sondern in jeder Feuerwehr... nur mit euch habenehrenamtliche Feuerwehren eine Zukunft.

Kinderfeuerwehr Feuerfunken

Nächster, offener Termin für interessierte Kinder zwischen 6 und 11 Jahren: 19.09.2026, 9.00 - 11.00 Uhr. Eure Eltern mögen euch bitte zu dieser Gruppenstunde unter *kinderfeuerwehr@feuerwehr-johannesberg.de* voranmelden, Danke.

Wir benötigen dringend Hilfe:

Gesucht werden Erwachsene, welche uns als Betreuer unterstützen möchten. Feuerwehrkenntnisnisse sind nicht notwendig!

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende, helfen Sie helfen!

Unser Spendenkonto
Sparkasse Aschaffenburg
Kontoinhaber:
Feuerwehr Johannesberg-Oberafferbach e.V.
IBAN: DE77795500000005037486
BIC: BYLADEM1ASA

Die Feuerwehr Johannesberg:

Wir sind auch 2026 24/7 für Sie da. Feuerwehr Johannesberg: Aktive Wehr, Jugend- und Kinderfeuerwehr, First-Responder.

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Aschaffenburg

BRK wirbt neue Fördermitglieder

Bayerisches Rotes Kreuz

Ab dem 31. August 2026 führt der BRK-Kreisverband Aschaffenburg gemeinsam mit der Kober GmbH eine Fördermitgliederwerbeaktion im Landkreis Aschaffenburg durch.

Die Werber informieren Bürgerinnen und Bürger direkt an der Haustür über die Arbeit des Bayerischen Roten Kreuzes und die Möglichkeit einer Fördermitgliedschaft.

Die Werber sind durch offizielle Ausweise legitimiert und nehmen weder Bargeld noch Sachspenden entgegen. Mit den Förderbeiträgen werden die ehrenamtlichen und sozialen Aufgaben des BRK vor Ort unterstützt.

Weitere Informationen unter: *www.brk-ab.de*

Blutspendetermine September:

Donnerstag, 10.09.2026
63755 ALZENAU, Prischoßstr. 55, Prischoß-Halle, Uhrzeit: 16:30 – 20:00 Uhr

Freitag, 11.09.2026
63741 ASCHAFFENBURG, Mergenbaum-Platz 3, Bürgerhaus Nilkheim, Uhrzeit: 15:00 – 19:30 Uhr

Montag, 14.09.2026
63814 MAINASCHAFF, Jahnstraße 50, Maintalhalle, Uhrzeit: 16:00 - 20:00 Uhr

Dienstag, 15.09.2026
63755 ALZENAU, Prischoßstr. 55, Prischoß-Halle, Uhrzeit: 16:30 - 20:30 Uhr

Donnerstag, 17.09.2026
63825 GROSSOSTHEIM, Bachgaustraße 3, Bachgauhalle, Uhrzeit: 16:30 - 20:30 Uhr

Mittwoch, 23.09.2026
63846 LAUFACH, Friedrich-Wilhelm-Düker-Str. 8, Grund- und Mittelschule, Uhrzeit: 17:30 - 20:30 Uhr

Donnerstag, 24.09.2026
63856 BESSENBACH, Ludwig-Straub-Str. 1, Bessenbachhalle, Uhrzeit: 16:00 - 20:30 Uhr

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg

Beratungstag für ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte sowie Vorsorgevollmacht

SkF

Der Betreuungsverein vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg bietet am Mittwoch, 09.09.2026, von 10:00 Uhr – 15.00 Uhr einen Beratungstag zur persönlichen Vorsorge an. Es können individuelle Fragen zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung geklärt werden. Wir führen keine Rechtsberatung durch. Eine Anmeldung ist notwendig.

Neben einem Termin in Aschaffenburg oder nach Rücksprache in Alzenau besteht auch die Möglichkeit einer Telefonberatung. Gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden.

Anmeldung: Sozialdienst kath. Frauen e.V., Erbsengasse 9, Aschaffenburg. Tel. 06021/27806 oder *betreuung@skf-aschaffenburg.de*

Online Betreuer:innenaustausch

Am Donnerstag, den 10.09.2026, von 17.00 – 18.30 Uhr veranstaltet der SkF e.V. Aschaffenburg den vierteljährlichen moderierten online Austausch für ehrenamtlich tätige rechtliche Betreuer:innen und Vollmachtnehmer:innen in der Stadt und dem Landkreis Aschaffenburg und Miltenberg. Als anerkannter Betreuungsverein in der Region bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen ehrenamtlich tätigen rechtlichen Betreuer:innen und Vollmachtnehmer:innen auszutauschen. Natürlich bleibt auch Raum für Fragen. Das Angebot richtet sich an alle Personen, die mit uns eine Vereinbarung geschlossen haben. Diese kann jederzeit kostenfrei und unverbindlich geschlossen werden.
Bitte melden Sie Sich bis zum 07.09.2026 bei uns an, damit Sie rechtzeitig den Zugangslink erhalten. Tel. 06021/27806 oder *betreuung@skf-aschaffenburg.de*

Beratungstag zur persönlichen Vorsorge

Der Betreuungsverein vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg bietet am Mittwoch, 09.09.2026 von 10:00 – 15.00 Uhr einen Beratungstag zur persönlichen Vorsorge an.
Es können individuelle Fragen zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung geklärt werden. Wir führen keine Rechtsberatung durch. Eine Anmeldung ist notwendig. Neben einem Termin in Aschaffenburg oder nach Rücksprache in Alzenau besteht auch die Möglichkeit einer Telefonberatung. Gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden.
Anmeldung: Sozialdienst kath. Frauen e.V., Erbsengasse 9, Aschaffenburg. Tel. 06021/27806 oder *betreuung@skf-aschaffenburg.de*

Offene Sprechstunde vom Betreuungsverein SkF

Der Betreuungsverein vom SKF e.V. Aschaffenburg bietet am Mittwoch, 30.09.2026 von 10.00 Uhr – 15.00 Uhr in der Erbsengasse 9, Aschaffenburg eine offene Sprechstunde an. Es können folgende Themen behandelt werden:

- Fragen zur rechtlichen Betreuung
- Fragen zur persönlichen Vorsorge
- Fragen in der Ausübung einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung oder Übernahme einer Vollmacht

Im Gespräch kann ein erster Überblick gegeben werden, wenn nötig, kann ein Folgetermin vereinbart werden. Das Angebot ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Sie können einfach vorbeikommen oder anrufen. Sehr gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden.

Sozialdienst kath. Frauen e.V., Erbsengasse 9, Aschaffenburg. Tel. 06021/27806 oder *betreuung@skf-aschaffenburg.de*

Landratsamt Aschaffenburg

TAG DES OFFENEN DENKMALS® 2026

Unter dem Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“ lädt der Tag des offenen Denkmals ® am Sonntag, 13. September 2026, zum Besuch historischer Bauten und Denkmäler ein.

Im Landkreis Aschaffenburg werden folgende Kulturdenkmäler geöffnet und fachkundig vorgestellt:

Altes Backhaus in Alzenau
Am Burgsteg, gegenüber Burgparkplatz
Führungen: 14:00 Uhr und 15:00 Uhr durch Frau Ute Sehring und Frau Eva Limbach-Lütkemüller

Burg in Alzenau
Burgstraße
Führungen: 11:00, 13:00, 15:00, 17:00 Uhr durch Frau Monika Mann, Frau Marie Fuseau und Frau Christina Grün-Wenzel
Treffpunkt: Unterer Burghof/Amtsgericht

Hasenmühle und Garten
in Alzenau, Hanauer Straße 1,
neben dem Rathaus
Führungen: 16:00 Uhr
durch Frau Dr. Jeanne Brunk-Tan

Schlösschen in Alzenau-Michelbach,
Schlossstraße 11
Öffnungszeiten: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Dauerausstellung „Regionalität und Wandel“ mit Audioguides, Sonderausstellung „Alte Gastwirtschaften in Alzenau und Ortsteilen“ mit der Teilrubrik „Prominente Gäste Alzenaus“ durch Frau Sieglinde Strauß

Heimatmuseum in Goldbach
Öffnungszeiten: 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Führungen: Goldbacher Ortsgeschichte um 14:00 Uhr und 16:00 Uhr, ca. 45 Minuten, Treffpunkt Tonwerk, Frohnwiesenstraße 1-3, Goldbach

Pfarrkirche St. Peter und Paul
in Großostheim, Marktplatz 3
Öffnungszeiten: 8:00 Uhr – 18:00 Uhr
Führungen: Kirchenführung und Orgelspiel von 14:00 Uhr - 14:45 Uhr und Kirchenschatz im Bachgaumuseum von 14:45 Uhr bis 15:15 Uhr durch Herrn Ewald Lang

Kreuzkapelle in Großostheim
Führungen: 17:00 Uhr vor der Kirche St. Peter und Paul auf dem Marktplatz, Dauer ca. 1 Stunde

Pfarrkirche St. Martin in Heimbuchenthal
Öffnungszeiten: 11:00 Uhr – 17:00 Uhr
Ausstellung Kirchengeschichte

Kath. Pfarrkirche St. Hippolytus
in Karlstein-Dettingen
Öffnungszeiten: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Führungen: Führung um 15:00 Uhr, Dauer ca. 30 Minuten

Gruftkapelle St. Maria Schnee
in Mespelbrunn (Nähe Wasserschloss)
Öffnungszeiten: 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Heimatmuseum „Alte Stube“
in Mespelbrunn, Hauptstr. 137
Öffnungszeiten: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Führungen: Ab 14:00 Uhr durch Heimat- und Geschichtsverein, Herrn Bilz

Ölmühle und historische Schmiede in Mömbris (Ölmühlenparkplatz)
Öffnungszeiten: 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Führungen: 14:00 Uhr und 16:00 Uhr durch Herrn Grün und Herrn Hofmann, Führungsdauer ca. 45 Minuten, Treffpunkt am Gebäude
Schmiedevorführungen durch Herrn Bathon

Doppelmühle mit Mühlenmuseum
in Mömbris-Strötzbach, Mühlweg 23
Führungen: 14:00 Uhr, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr durch den Verein zur Erhaltung und Pflege der Kulturdenkmale im Landkreis Aschaffenburg, Dauer ca. 30 Minuten, Treffpunkt vor der Mühle

Bauernhaus in Rothenbuch,
Hauptstraße 25
Öffnungszeiten: 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Führungen: nach Bedarf durch
Herrn Rudi Künzinger

Gemeindemühle in Rothenbuch, Mühlstraße
(über Mühlenrundweg vom Parkplatz am alten Sportplatz)
Öffnungszeiten: 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Führungen: nach Bedarf durch
Frau Anni Hasenstab

Gasthaus Post in Schöllkrippen,
Lindenstraße 6
Öffnungszeiten: 12:00 Uhr – 17:00 Uhr
Führungen: Führung „Händler, Pilger, Wegelagerer“ um 14:30 Uhr und 16:30 Uhr, Dauer ca. 45 Minuten

Kupferbergwerk
Grube Wilhelmine in Sommerkahl,
Wilhelminenstr. 67
Öffnungszeiten: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Führungen: Führungen durch das Team des Kupferbergwerks, Dauer ca. 40 Minuten, Schutzhelme werden gestellt, geeignet für Kinder ab 5 Jahre.
Ausstellung Erzbergbau im Spessart

Schloss in Wiesen
Führungen: 10:00 Uhr, 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 14:00 Uhr und 15:00 Uhr
durch die Fam. Gräfling, Treffpunkt Toreinfahrt Dr.-Frank- Straße

Landratsamt Aschaffenburg Müllgebührenstelle

Zahlungstermin für Müllgebühren

Die Müllgebührenstelle des Landratsamtes Aschaffenburg weist darauf hin, dass zum 15.09.2026 die zweite Vorauszahlungsrate der Abfallentsorgungsgebühren fällig wird.
Es erfolgt keine gesonderte Zahlungsaufforderung an die Bescheidempfänger, da die Beträge in den Bescheiden bereits zum Jahresbeginn ausgewiesen wurden.
Sollten die Müllgebühren nicht rechtzeitig eingegangen sein, werden zusätzlich zu den Gebühren Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig. Wurde bereits Einzugsermächtigung oder SEPA-Lastschrift-Mandat erteilt, werden die Beträge zu diesem Termin automatisch abgebucht.

Eigentümerwechsel

Eigentümerwechsel der angeschlossenen Grundstücke müssen der Müllgebührenstelle unverzüglich schriftlich mitgeteilt werden, da bis zum Eingang dieser Mitteilung der alte und der neue Grundstückseigentümer als Gesamtschuldner für die Abfallentsorgungsgebühren haften. Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt keine automatische Weiterleitung an die Müllgebührenstelle vom Grundbuchamt, Notar oder der Gemeinde. Der Wechsel kann nur jeweils zum 1. eines Monats erfolgen, so dass der gewünschte Termin gleich mitgeteilt werden soll.

Änderungen

Änderungen, z.B. der Bankverbindung, der Wohnadresse oder des Zustellbevollmächtigten müssen ebenfalls unverzüglich schriftlich der Müllgebührenstelle angegeben werden, damit diese bei der nächsten Abbuchung berücksichtigt werden können.

Mieterwechsel

Wenn der Mieter wechselt, kann bei der Müllgebührenstelle für die interne Abrechnung eine individuelle Leistungsberechnung angefordert oder über den Online-Service (https://abfallwirtschaftsportal.lra-ab.de) selbst ausgedruckt werden.

Kontaktadresse Müllgebührenstelle

Landratsamt Aschaffenburg, Müllgebührenstelle, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg
Telefonnummer 06021/394-7444,
Fax-Nummer 06021/394-944
E-Mail *abfallwirtschaft@Lra-ab.bayern.de*
www.abfallwirtschaft-ab.de

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch	8.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Landratsamt Aschaffenburg Klimaschutzmanagement

Energiesprechtage im Landkreis

Termine im September

Bürgerinnen und Bürger können sich an den sechs **Energieberatungsstützpunkten** des VerbraucherService Bayern im Landkreis Aschaffenburg persönlich und individuell in Energiefragen beraten lassen. Die Beratungen sind kostenfrei.
Ein Energie-Experte des VerbraucherService Bayern berät zu Themen wie Strom sparen, Heizen und Lüften, Baulicher Wärme- und Hitzeschutz, Heizungs- und Regelungstechnik, Erneuerbare Energien (Solarenergie, Wärmepumpen), Förderprogramme, Wechsel des Energieversorgers, Heizkostenabrechnung und weitere Themen des privaten Energieverbrauchs.
Der Energieberater gibt unabhängig und kompetent Tipps zu allen Fragen rund ums Energie sparen. Er hilft den Ratsuchenden dabei, die optimale Entscheidung bei der bevorstehenden Heizungserneuerung zu treffen, erneuerbare Energie in den Haushalten zu nutzen und Fördermittel für die Sanierungen des Eigenheims zu erhalten.

Die nächsten Termine

Donnerstag, 10.09.2026, 15.00 - 18.00 Uhr
Verwaltungsgemeinschaft Schöllkrippen
Mittwoch, 16.09.2026, 15.00 - 18.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Mespelbrunn
Donnerstag, 24.09.2026, 15.00 - 18.00 Uhr
Rathaus Kahl a. M.
Dienstag, 29.09.2026, 13.00 -16.00 Uhr
Rathaus Bessenbach

Ein Termin dauert zwischen 30 und 60 Minuten, ist kostenfrei und bedarf einer vorherigen Anmeldung. **Termine** können vereinbart werden beim **Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg** unter der Telefonnummer 06021 394-7030 oder über die bundesweite kostenfreie Hotline 0800 / 809 802 400.

Ansprechpartner
im Landratsamt Aschaffenburg
Andreas Hoos, Klimaschutzmanagement
Landkreis Aschaffenburg
Telefon: 06021 394-7030
E-Mail: *klimaschutz@Lra-ab.bayern.de*
Internet: www.klimaschutz-ab.de

Kostenfreies ONLINE-Angebot
der Energieberatung
des VerbraucherService Bayern

Sprechstunden und Vorträge
im September

Dienstag, 08.09.2026, 18.30 - 20.00 Uhr
Wärmeschutz der wirkt –
so sanieren Sie Ihr Zuhause richtig

Ein gut gedämmtes Haus spart nicht nur Energie – es sorgt auch für mehr Wohnkomfort und schützt den Wert Ihrer Immobilie. Doch welche Maßnahmen sind wirklich sinnvoll? Und wo lohnt sich der Einsatz am meisten? In diesem kompakten Impulsvortrag zeigt Energieberater Wolfgang Kuchler, wie Sie den Wärmeschutz Ihres Gebäudes gezielt verbessern können. Im Fokus stehen die entscheidenden Stellschrauben der Gebäudehülle: Dach, Fassade und Fenster. Sie erfahren, welche Maßnahmen besonders effektiv sind und wie sie sinnvoll zusammenspielen. Darüber hinaus erhalten Sie einen verständlichen Überblick über aktuelle Fördermöglichkeiten, mit denen sich die Kosten einer Sanierung deutlich reduzieren lassen. Im Anschluss bleibt ausreichend Zeit für Ihre individuellen Fragen.
Online-Sprechstunde: Wärmeschutz der wirkt – so sanieren Sie Ihr Zuhause richtig
Wann: Dienstag, 8. September,
18.30 - 20.00 Uhr

Donnerstag, 17.09.2026, 18.00 - 19.00 Uhr
Wie wird mein Garten klimafit?

m Rahmen der „Woche der Klimaanpassung“ erfahren Sie, wie der Klimawandel unsere Gärten vor neue Herausforderungen stellt. Mal regnet es zu viel, mal viel zu wenig: Extremwetterereignisse wie Dürreperioden, Starkregen und Stürme nehmen zu. Sie können erhebliche Schäden am Haus bzw. Grundstück verursachen und versetzen Pflanzen in Dauerstress. Der Vortrag zeigt Maßnahmen auf, wie Sie Ihr Grundstück bzw. Ihren Garten auf die klimatischen Veränderungen anpassen können.
Online-Vortrag: Wie wird mein Garten klimafit?
Wann: Donnerstag, 17. September, 18.00 - 19.00 Uhr

Montag, 21.09.2026, 19.00 - 20.30 Uhr
Wärmepumpe trifft Photovoltaik –
mit Eigenstrom Kosten senken

Wärmepumpen gelten als eine der wichtigsten Technologien für klimafreundliches Heizen. Sie kommen ohne Öl und Gas aus, benötigen jedoch Strom für ihren Betrieb. Genau hier kann Photovoltaik sinnvoll ergänzen: Sie erzeugt Strom direkt auf dem eigenen Dach und kann so einen Teil des Energiebedarfs der Wärmepumpe abdecken.
In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Wärmepumpe und Photovoltaik im Zusammenspiel funktionieren und wie sich dadurch Energiekosten senken und der Eigenverbrauch optimieren lassen. Energieberater Christian Winterhalter erklärt praxisnah, worauf bei Planung und Dimensionierung zu achten ist, damit beide Systeme effizient zusammenarbeiten. Dabei werden auch die realistischen Grenzen der Eigenstromnutzung aufgezeigt. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen direkt an den Referenten zu stellen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Online-Vortrag: Wärmepumpe trifft Photovoltaik – mit Eigenstrom Kosten senken
Wann: Montag, 21. September, 19.00 - 20.30 Uhr

Donnerstag, 24.09.2026, 19.00 - 20.30 Uhr
PV-Anlagen nach 20 Jahren –
weiterbetreiben oder umrüsten?

Viele Photovoltaik-Anlagen, die nach der Einführung des EEG im Jahr 2000 installiert wurden, erreichen inzwischen das Ende ihrer 20-jährigen Förderlaufzeit. Für Betreiber stellt sich damit die Frage: Wie geht es mit der eigenen Anlage weiter? Auch ohne Einspeisevergütung gibt es verschiedene Möglichkeiten, bestehende PV-Anlagen sinnvoll weiter zu nutzen - etwa durch Eigenverbrauch, technische Anpassungen oder gezielte Modernisierung. Dabei spielen sowohl wirtschaftliche als auch rechtliche Rahmenbedingungen eine wichtige Rolle. Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt gibt in diesem Impulsvortrag einen verständlichen Überblick über die verfügbaren Optionen und zeigt, worauf Betreiberinnen und Betreiber achten sollten. Im Anschluss bleibt Zeit für Ihre Fragen und den Austausch von Erfahrungen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Online-Sprechstunde: PV-Anlagen nach 20 Jahren - weiterbetreiben oder umrüsten?
Wann: Donnerstag, 24. September, 19.00 - 20.30 Uhr

Die kostenfreien Sprechstunden und Vorträge finden in Zusammenarbeit mit dem VerbraucherService Bayern im KDFB e. V. statt.
Die **ANMELDUNG** erfolgt über den Kooperationspartner:
Link zur Anmeldung: *https://bildung.verbraucherservice-bayern.de*

Energieberatung
im Landkreis Aschaffenburg

Sie wollen die Heizung tauschen und dafür Förderung bekommen? Sie planen Ihr Haus zu modernisieren, um weniger Energiekosten zu bezahlen? Sie möchten erneuerbare Energien nutzen? Ihre Energieabrechnung kommt Ihnen zu hoch vor? In Ihrer Wohnung gibt es Probleme mit Feuchte und Schimmel? Zu all diesen Fragen und vielen weiteren gibt Ihnen die Energieberatung des Landkreises Aschaffenburg in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen für Ihr Zuhause. Die anbieterunabhängige Beratung findet telefonisch, stationär an einem unserer Energieberatungsstützpunkte oder, falls erforderlich, bei Ihnen zu Hause statt. Das Beratungsangebot ist für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Aschaffenburg kostenfrei. Terminvereinbarung über das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg unter Tel. 06021 394-7030.

Ansprechpartner
im Landratsamt Aschaffenburg

Andreas Hoos, Klimaschutzmanagement
Landkreis Aschaffenburg
Telefon: 06021 394-7030
E-Mail: *klimaschutz@Lra-ab.bayern.de*
Internet: www.klimaschutz-ab.de

Landratsamt Aschaffenburg

Die Betreuungsstellen des Landkreises und der Stadt Aschaffenburg, die Betreuungsstelle Miltenberg, der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. sowie das Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V. laden ein zum Betreuertreff für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer.

Am 22. September 2026 findet der nächste Betreuertreff, im Martinushaus Aschaffenburg (Treibgasse 26) von 18:00 bis 20:00 Uhr, statt.

Vorstellung Krisennetzwerk Unterfranken

Frau Stefanie Vogt, Psychologin und Mitarbeiterin des Krisennetzwerks Unterfranken stellt den Entstehungshinderung, die gesetzliche Grundlage der Krisendienste Bayern sowie die Struktur des Krisennetzwerks Unterfranken vor. Anschließend wird die Zielgruppe des Krisennetzwerks sowie der konkrete Ablauf der Hilfeleistung besprochen.

Fragen, wie entsteht der Kontakt zum Krisennetzwerk, wie erfolgt die Hilfeleistung, was sind die Voraussetzungen und mit welchen Kooperationspartnern arbeitet das Krisennetzwerk zusammen, werden beantwortet.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Traxel-Benz, von der Betreuungsstelle des Landkreises Aschaffenburg, unter 06021 394 5113 oder per E-Mail an: *Betreuungsstelle@Lra-ab.bayern.de*

Landratsamt Aschaffenburg Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

Vortragsreihe für Vereine 2026

Online-Seminar zum Thema: „Mit Social-Media und Künstlicher Intelligenz (KI) neue Vereinsmitglieder finden“

Am Mittwoch, den 23. September 2026 findet von 19:00 bis 21:00 Uhr

ein Online-Seminar zum Thema „Mit Social-Media und Künstlicher Intelligenz (KI) neue Vereinsmitglieder finden“ statt, das die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement im Rahmen der Vortragsreihe für Vereine veranstaltet.

Social Media eröffnet Vereinen große Chancen – insbesondere, um junge Menschen zu erreichen, die Sichtbarkeit zu erhöhen und neue Mitglieder zu gewinnen.

In diesem kompakten Online-Workshop wird praxisnah gezeigt, wie Vereine mit klarer Strategie und schlanken Prozessen ihre Social-Media-Aktivität professionalisieren können. Gemeinsam entwickeln wir eine sofort anwendbare Social-Media-Strategie, zugeschnitten auf die Bedürfnisse von Vereinen. Wir beleuchten, welche Plattformen sich wirklich lohnen, wie man junge Zielgruppen gezielt anspricht und wie Künstliche Intelligenz Ideen liefert sowie Texte und Posts schneller und kreativer entstehen lässt. Zusätzlich werden digitale Tools vorgestellt, die Planung, Redaktionskalender und Zusammenarbeit erleichtern. Best Practices aus der Vereinswelt und praktische Übungen sichern den direkten Transfer in den Alltag – inklusive Raum für individuelle Fragen.

Referentin: Anja Lothschütz, Geschäftsführerin WerteWissenWandel gGmbH

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 16.09.2026 per E-Mail unter *veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de* oder telefonisch unter Tel.: 0 60 21 / 394 - 5118 erforderlich.

Mit der Vortragsreihe für Vereine möchte die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landratsamtes Aschaffenburg mit aktuellen und praxisnahen Themen insbesondere lokale Vereine und Initiativen und die darin ehrenamtlichen Tätigen in ihrer wertvollen Arbeit unterstützen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Tatjana Pfister und Sabine Kunkel, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Aschaffenburg, Tel.: 06021 / 394 – 5117 und – 5118, E-Mail: *Buergerengagement@Lra-ab.bayern.de* gerne zur Verfügung.

Landratsamt Aschaffenburg

Katastrophenschutz-Vollübung im Falkenbergtunnel zwischen Laufach und Heigenbrücken

Am Samstag, den 26. September 2026, findet ab 11:00 Uhr eine Katastrophenschutz-Vollübung im Falkenbergtunnel zwischen Laufach und Heigenbrücken statt. Während der Übung wird es zu Straßensperrungen kommen, insbesondere die Bundestraße B 26 zwischen Laufach und der Kreuzung „Sieben Wege“ wird hiervon betroffen sein. Die Bevölkerung wird aufgerufen, das Einsatzgebiet rund um den Falkenbergtunnel zu meiden, um den Übungsverlauf nicht zu behindern. Gleichzeitig ist es das Ziel, Einschränkungen für die Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten. Für potentielle Beschränkungen während der Vollübung wird um Verständnis gebeten.

Mit insgesamt mehr als 500 Beteiligten wird an diesem Tag ein umfangreiches Einsatzszenario unter möglichst realitätsnahen Bedingungen geübt. In die Vollübung sind neben einer großen Zahl an Einsatzkräften weitere Behörden, Organisationen und Einrichtungen eingebunden. Im Falkenbergtunnel wird mit einem real eingesetzten Personenzug ein Brandereignis simuliert. Neben der Brandbekämpfung und Menschenrettung steht bei der Übung insbesondere die Versorgung einer größeren Zahl verletzter Personen im Mittelpunkt.

Der von langer Hand geplante Übungstag am 26. September hat sich dabei insbesondere angeboten, da zu dieser Zeit ohnehin die Bahnstrecke aufgrund einer Baustelle komplett gesperrt sein wird.

E-Mail-Adresse für Ihre Beiträge:
email@tuebel-druck.de

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Das neue Beratungstelefon
der DRV Nordbayern

Zukünftig sind die Auskunfts- und Beratungsstellen und das Servicetelefon der DRV Nordbayern vereint unter einer einzigen Nummer erreichbar: **0921 607 2020 – das Beratungstelefon**

Für allgemeine Fragen steht Ihren Bürgen weiterhin das bundesweite Servicetelefon zur Verfügung **unter 0800 1000 480 0.**

Bezirk Unterfranken – Beratung für Menschen mit Behinderung

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung an.

Themen sind z.B.

- Leistungen für Kinder und Jugendliche
- Leistungen zu Wohnen, Arbeit, Freizeit, Mobilität
- Informationen zu existenzsichernden Leistungen.

Die Beratungen finden im **Rathaus der Stadt Aschaffenburg**, in der Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, statt.

Terminvereinbarung unter: 0931 7959-1349
Mail: *beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de*
Internet:
www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh

Zudem können Sie zu allen Themen sowie Ihren **Fragen rund um die Pflege** auch online beraten werden. Buchen Sie sich hier Ihren Termin unter: ***www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung***

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit, Sozialordnung, Familie und Frauen informiert

Familienservicestelle des Bayerischen Arbeitsministeriums

Telefonische Auskunft für familienbezogene Leistungen und Hilfen
Tel.: 0180/1233555 (bayernweit zum Ortstarif)
Weitere Infos finden Sie auch unter
https://www.stmas.bayern.de/service-familie/index.php

Caritas Tagespflegestätte Johannesberg

Die Caritas Tagesstätte Johannesberg stellt sich vor!

Was Sie bei uns erwartet?
Alles andere als Langeweile, das ist sicher!

Neben einem strukturierten Tagesablauf bieten wir Ihnen viel Bewegung und abwechslungsreiche Themen, auch rund um das Jahr. Unser Bestreben ist es, Ihnen jeden Tag einen schönen Tag voller Freude und in guter Gesellschaft zu ermöglichen.

Sie sollen einen wunderschönen Tag in unserer Gemeinschaft verbringen können.

Sind Sie neugierig auf uns? Rufen Sie doch einfach an und lernen Sie uns kennen.

Wir zeigen Ihnen unsere Tagesstätte und geben Ihnen eine Auskunft über die Kosten bei einem Vorstellungsgespräch.
Hier können Sie entscheiden, ob Sie zu einem Schnuppertag kommen wollen. Hat der Schnuppertag Ihnen gut gefallen, dürfen Sie gerne regelmäßig zu uns kommen.

Wir freuen uns auf Sie!
Unsere Telefonnummer: 06021-5848696

Ihr Team der Caritas Tagesstätte Johannesberg

Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesberg

LebensTräume
Mehrgenerationenhaus Johannesberg

Hauptstr. 4a, 63867 Johannesberg

Erreichbarkeit in unserem MGH-Büro:

Montag	09.00-11.00 Uhr
Dienstag	07.30-14.00 Uhr
Donnerstag	08.00-11.00 Uhr
	oder nach Vereinbarung

Telefon: 06021/9014853
Fax: 06021/9014854
E-Mail: *info@mgh-johannesberg.de*

Wichtiges für ältere Menschen und Gehbehinderte

Wir haben einen Aufzug im MGH. Es ist somit für alle Gäste möglich, jedes Stockwerk im Haus ohne Probleme zu erreichen.

WC-Anlagen sind im MGH verfügbar.

Besuchen Sie uns unter: www.mgh-johannesberg.de

Sie möchten uns ehrenamtlich unterstützen?

Wir suchen jederzeit ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer!
Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Dringend gesucht:

MGH-Café
sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mittagessen
dienstags von 9.00 bis 15.00 Uhr

Gemütliche Kaffeerunde 60+
mittwochnachmittags

MGH Zum Lamm
rund um die Öffnungszeiten

Ihre Unterstützung hilft vor Ort

Spenden für das MGH

Unser Mehrgenerationenhaus kann sich ohne Spenden aus der Bevölkerung nicht finanzieren.

Wir freuen uns daher über jede Unterstützung, für die wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung ausstellen. Diese können Sie steuerlich geltend machen.

Spendenkonto:
Lebensträume e.V.
Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG
IBAN: DE82 5019 0000 0001 8805 51

Fördermitgliedschaft

Als förderndes Mitglied können Sie uns mit einem festen Jahresbeitrag von 30,- Euro unterstützen.

Einen Aufnahmeantrag senden wir Ihnen gerne zu.

Bitte senden Sie uns einfach eine E-Mail an *info@mgh-johannesberg.de*

Wochenplan

Freitag, 04.09.26	08.00-13.00 Uhr	Markttag vor dem MGH & rund um die Kirche mit versch. Anbietern
	17.30-19.00 Uhr	Bücherei
Sonntag, 06.09.26	11.00-12.00 Uhr	Bücherei
	11.00-17.00 Uhr	MGH Café auf der Johannesberger KERB – Kuchen auch zur Abholung
Montag, 07.09.26	08.30-09.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann
	09.30-10.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann (noch freie Plätze)
	18.00-19.30 Uhr	Bibel teilen
Dienstag, 08.09.26	08.00-11.00 Uhr	Dienstagsfrühstück
	12.00-14.00 Uhr	Mittagessen für Senioren & andere Hungrige
	14.00-15.30 Uhr	Mediensprechstunde
	20.00-22.00 Uhr	Literaturkreis
Mittwoch, 09.09.26	15.00-17.00 Uhr	Gemütliche Kaffeerunde für Senioren
	15.30-17.00 Uhr	Bücherei
	16.00-17.30 Uhr	Mediensprechstunde
Donnerstag, 10.09.26	08.00-11.00 Uhr	Herbstfrühstück
	15.00-17.00 Uhr	Trauercafé

Beratungen

Rentenantrag und Rentenberatung (kostenlos)

Auf Wunsch auch nach Terminvereinbarung im MGH.
Eberhard Lorenz, Versichertenberater
Deutsche Rentenversicherung,
Glattbach, Bangertstr. 4a
Tel. 06021/425121
E-Mail: *eblorenz@kabelmail.de*

Einkommenssteuererklärung im Rahmen des § 4 Nr. 11 StBerG

- professionell und preiswert
- für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Beratungsstellenleiter Ruben Neuendorf
Kolpingstraße 1
63739 Aschaffenburg
Tel.: +49 1775 123 719
ruben.neuendorf@steuerring.de
www.steuerring.de/neuendorf
Terminvereinbarung: telefonisch oder per E-Mail

Sonstige Beratungen

Online Beratung oder wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege (kostenlos)

- Informationen zu existenzsichernden Leistungen
- Beratung zu gesetzl. Rentenversicherungen
- Beratung zu ambulanter und stationärer Pflege

Die Online-Beratung dient als erste Anlaufstelle für allgemeine Informationen. Es erfolgt **keine Beratung zu bereits beantragten oder gewährten Leistungen.** Bitte wenden Sie sich dann an Ihren zuständigen Ansprechpartner.

Online-Beratung:

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter *www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung* (Pflegeberatung nur online möglich!)

Wohnortnahe Beratung:

Terminvereinbarung unter Tel. 0931/7959-1349 oder per E-Mail: *beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de*
Bezirk Unterfranken, Silcherstraße 5,
97074 Würzburg

Aktuelles

Frauenfrühstück

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zum Frauenfrühstück am **Mittwoch, 16. September 2026**.

Wir fahren mit der **Buslinie 25 von Oberafferbach/Kreuz um 8.38 Uhr** nach Aschaffenburg.

Dort frühstücken wir gemeinsam und besuchen anschließend das Jüdische Museum am Wolfsthalplatz.

Herzlich willkommen!
Kontakt: Doris Riedel, Tel. 06029/8130

Mittag Essen



Das Mittagessen für Senioren und andere Hungrige jeden Dienstag um 12.00 Uhr für **9,50 Euro** (für Salat/Vorspeise, Hauptgericht, Dessert, Wasser & Kaffee)!
Eine Anmeldung ist erforderlich.
Fahrdienst wird angeboten.

Wir freuen uns auf SIE!

Das nächste Mittagessen gibt´s am Dienstag, 08.09.2026:

Semmelknödel in Pilzrahm mit Salat



Freitag ist Markttag

ab 8 Uhr – vor der Kirche und auf dem Parkplatz –

Kommen Sie vorbei!
Wer den Markt erhalten möchte, unterstützt ihn durch seinen Einkauf!

Pop-Up-Bude für den Johannesberger Markt.
Wer dort verkaufen möchte und keinen eigenen Stand hat, kann sie gerne **kostenlos** mieten. Bei Interesse melden Sie sich bei Sozialkoordinator Alexander Fuchs unter *fuchs@johannesberg.de*

Nutzen Sie auch die Einkaufsmöglichkeiten Meyer´s Allerlei und den Teo Supermarkt.



Das MGH-Café

MGH-Café sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Außerdem bieten wir unsere leckeren Kuchen und Torten zur Abholung an.



Dämmerschoppen

Jeden Freitag ab 17.00 Uhr im MGH Zum Lamm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



MGH Zum Lamm

Öffnungszeiten:

dienstags 18.00 – 22.00 Uhr
freitags 17.00 – 22.00 Uhr

Samstags regelmäßige Events nach Vorankündigung oder für geschlossene Gesellschaften.

Tel.: 06021- 628 06 32

Familienfeiern oder Vereinstreffen:

An Sonntagen steht das Lamm nach Absprache für geschlossene Gesellschaften bis ca. 35 Personen zur Verfügung. Anfragen bitte per E-Mail an: ***info@mgh-johannesberg.de***

AKTUELLES:

15.09.2026
Spieleabend

16.09.2026
Helfertreff

16.10.2026 (Terminänderung!!)
Zwiebelkuchen & Federweißer

24.10.2026
Bogensperger & Knaur

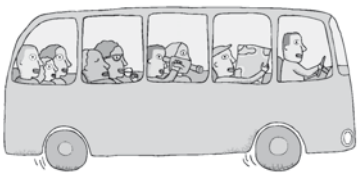
07.11.2026
Wirtshaussingen

Vorsicht
im Straßenverkehr–

Achten Sie
auf Kinder!



Johannesberger Einkaufsbus



Unser Einkaufsbus fährt
immer freitags von
9.00 - 11.00 Uhr
zum Dämmer Tor.

Bitte bis donnerstags, 12.00 Uhr unter 06021–9014853 anmelden.

Gerne auch auf den Anrufbeantworter sprechen.

Blütenatelier Lisa Knauer

Herbstkranzworkshop am 04.10.2026, 15.00 Uhr im MGH zum Lamm
Infos und Anmeldung unter:
www.wortklangbluete.de
Tel: 0152 31755630
info@blueten-atelier.de

Technische Hochschule Aschaffenburg

Berufliche Zukunft gestalten: Main.Fortschritt 2026 an der TH Aschaffenburg

Die Weiterbildungsmesse an der Technischen Hochschule bietet einen Karriere-Check, persönliche Beratung und wertvolle Impulse für alle, die beruflich weiterkommen möchten.

Wie geht es beruflich weiter? Welche Weiterbildung, welcher nächste Schritt oder welche Unterstützung bringen mich wirklich voran? Viele Menschen stellen sich diese Fragen – oft neben Beruf, Familie und Alltag.

Genau hier setzt die **Main.Fortschritt 2026** an, die am **Dienstag, 29. September 2026, von 13.00 bis 18.00 Uhr** an der Technischen Hochschule Aschaffenburg stattfindet. Veranstaltet wird die Messe von der TH Academy, der ZENTEC GmbH und dem Sozialdienst katholischer Frauen Aschaffenburg. Schirmherrin ist die Aschaffenburger Bürgermeisterin Jessica Euler.

Als Impulse erwarten die Besucherinnen und Besucher praxisnahe Kurzvorträge zu Themen von Künstlicher Intelligenz im Berufsalltag über überzeugende Bewerbungen bis hin zu mentaler Gesundheit. Bei der **Beratung** steht der persönliche Austausch im Mittelpunkt. Darüber hinaus werden konkrete Möglichkeiten für **Weiterbildung** und **berufsbegleitendes Studium** sowie Gründung aufgezeigt. Ein besonderes Highlight sind Zukunftstechnologien zum Ausprobieren und Erleben.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sowie das vollständige Programm gibt es unter:
www.wvu-online.de/main-fortschritt

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg

Ehrenamt mit Herz gesucht

Zuhören, spielen, begleiten: Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg sucht Menschen, die Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ehrenamtlich unterstützen möchten.
Wer sich lieber im Hintergrund engagieren mag, kann den Dienst auch bei Bürotätigkeiten oder in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen.
Keine Vorkenntnisse erforderlich. Vor dem Einsatz werden alle Interessierten in einem Qualifizierungskurs vorbereitet.

Der nächste Kurs beginnt am **1. Oktober 2026,** freie Plätze sind noch vorhanden.

Die Begleitungen erfolgen in Aschaffenburg und im näheren Umkreis. Auch nach der Qualifizierung werden die Ehrenamtlichen durch hauptamtlich Mitarbeitende des ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes kontinuierlich begleitet, beraten und unterstützt.

„Weil die einzigartigen Begegnungen mit Familien und Ehrenamtlichen unglaublich berei-

chern sind, persönlich wachsen lassen und gesellschaftlich selbstverständlich sein sollten.“ Melanie, Ehrenamtliche beim AKHD.

Bitte melden Sie sich bei Interesse beim ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg:
Telefon: 06021 4591677
E-Mail: *aschaffenburg@dkhv.de*
Website: *akhd-aschaffenburg.de*

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Veranstaltungen im BiZ

3. September, 9.00 - 12.00 Uhr
Last-Minute-Ausbildungsbörse im BiZ

7. September, 10.00 - 14.00 Uhr
KURS.WECHSEL -
Die Weiterbildungsmesse im BiZ

16. September, 10.00 - 12.00 Uhr
Comeback mit Stärke – Deine Chance, Dein Neustart – Workshop im BiZ

Online-Veranstaltungen

23. September, 19.00 Uhr
Online-Vortrag: Berufliche Veränderung als Chance nutzen (BCA)

Offene Sprechstunden im BiZ

3. September, 14.00 Uhr
Berufliche Neuorientierung und Wiedereinstieg (BBiE)

10. September, 8.00 -16.00 Uhr
Ferien-Special: Offene Sprechzeiten der Berufsberatung für Schülerinnen und Schüler

14. September, 14.00 Uhr
Beruflicher Erfolg für Menschen mit Betreuungsaufgaben und Migrantinnen (BCA)

Bibliothekszentrum des Landkreises Aschaffenburg

Sommerferien

Wir sind in den gesamten Sommerferien zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Großer Medien-Flohmarkt

Taschen voll machen! Bei unserem Bibliotheksflohmarkt locken jede Menge Bücher für Groß und Klein, Zeitschriften, CDs und DVDs. Der Flohmarkt läuft zu unseren gewohnten Öffnungszeiten im Bibliothekszentrum.

Sommerferien-Leseclub

Wann? Den ganzen Sommer
Wer? Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Klasse
Wo? Bei uns im Bibliothekszentrum
Der Sommerferien-Leseclub läuft und ihr könnt euch jederzeit noch anmelden. Wir haben tolle neue Bücher eingekauft, die exklusiv nur von den Club-Mitgliedern ausgeliehen werden dürfen. Wie es geht? Alle Infos findet ihr auf unserer Homepage. Wir freuen uns über viele Anmeldungen und einen tollen Leseclub mit euch!

Vorlesespaß im September mit Lesehund Lola

Wann? Am Donnerstag, 10. September 2026, von 15:30 bis ca. 16:30 Uhr
Wer? Kinder von 4 bis 8 Jahren
Wo? Bei uns im Bibliothekszentrum
Wir lesen und zeigen gemeinsam mit Lesehund Lola Geschichten aus tollen Kinderbüchern im Bilderbuchkino. Danach basteln wir gemeinsam. **Diesmal geht es um einen Schatz!**
Bringt dafür bitte wenn möglich eine **eigene Bastelschere und einen Klebestift** mit.
Das Bilderbuchkino ist frei für alle, für das Basteln fällt ein Unkostenbeitrag von 2,00€ an.
Anmeldung bitte über das Buchungstool (auf der Homepage, bitte Namen der Kinder angeben). Wenn ihr absagen müsst, bitte unbedingt möglichst frühzeitig, damit wir die Plätze wieder freischalten können. Herzlichen Dank, wir freuen uns auf euch!

Premierenlesung mit Gretel Mayer

Wann? Am Freitag, den 18. September 2026, von 19:00 bis ca. 20:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr
Wo? Im Bibliothekszentrum
VVK: 11,00 €
München, Herbst 1972. Die Stadt ringt noch mit den Folgen des Olympia-Attentats, als die Tochter von Kriminalhauptkommissar Korbinian Hilpert ihre Lehrerin ermordet auffindet. Hilpert und sein Kollege Ludwig Waldleitner übernehmen die Ermittlungen am ehrwürdigen Mathildengymnasium. An Verdächtigen mangelt es nicht, denn die Tote war bei Schülern und Kollegen gleichermaßen gefürchtet und verhasst. Die Ermittler tauchen tief ein ins Schulmilieu und stoßen dabei auf ein Umfeld voller Machtspiele und alter Kränkungen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Spätsommerabend mit den Kriminalbeamten Korbinian Hilpert und Siegfried Breitner und dazu gibt es (wer mag) ein gutes Glas Wein - besser geht‘s nicht!

Da die Anzahl der Karten begrenzt ist, bitten wir unbedingt um Reservierung. Das geht persönlich bei uns im Bibliothekszentrum, telefonisch unter 06021 3942333 oder per Mail: *bibliothekszentrum@Lra-ab.bayern.de*

Stadt-Land-Spielt

Wann? Am Sonntag, den 20. September 2026, von 14:00 bis ca. 18:00 Uhr
Wo? Bei uns im Bibliothekszentrum
Auf die Spiele, fertig, LOS! Bald rollen bei uns wieder die Würfel und fliegen die Karten – es ist Zeit für „Stadt, Land, spielt!“ Für vier Stunden öffnen wir unsere Türen für Spielbegeisterte von 2 bis 99 Jahren und für alle ist etwas dabei. Wir bieten ein spaßiges Miteinander am Spieltisch, Raum für Glücksmomente und ganz nebenbei auch Training eurer kognitiven Fähigkeiten... Es gibt viele neue Spiele zum Ausprobieren. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf Euch!

Offener Spielenachmittag

Wann? Am Dienstag, den 22. September 2026, von 15:00 bis 18:00 Uhr
Wo? Bei uns im Bibliothekszentrum
Einmal im Monat laden wir euch und eure Familie zum Spielen ein!
Immer nur „Mensch, ärgere dich nicht“, „Mau Mau“ oder „Halli Galli“?! Wie langweilig! Beim Spielenachmittag für Familien mit Kindern ab drei Jahren stellt unsere Spiele-Expertin Eva drei neue spannende Familienspiele für verschiedene Altersgruppen vor. So könnt ihr die kniffligsten, spannendsten und lustigsten neuen Spiele aus dem großen Bestand der Bibliothek kennenlernen. An verschiedenen Tischen kann zusammen mit Eltern, Großeltern und Freunden geknobelt, gewürfelt und getrickst werden und die Langeweile lassen wir für diesen Nachmittag einfach vor der Tür! Freut euch auf einen lustigen Spielenachmittag für die ganze Familie – ohne langes Anleitung-Lesen.

Medientipp der Woche: Bilderbuch „Lieselotte auf großer Fahrt“ von Alexander Steffensmeier

Alt bekannt und doch ganz neu – Lieselotte verreist und bekommt musikalische Unterstützung!
Wir lieben Lieselotte und freuen uns auf jede Neuerscheinung dieser Reihe, aber diesmal ist das Vorleseerlebnis etwas ganz Besonderes. Die Band Bananafishbones hat sechs Songs beigesteuert, die per QR-Code von der Verlagsseite abgerufen und abgespielt werden können. Es sind keine Welthits und wären vielleicht nicht unbedingt notwendig gewesen – Lieselottes Urlaubsgeschichte macht auch für sich schon sehr viel Spaß. Trotzdem eine gute Idee, wie wir finden, und als Hörbuch-CD vielleicht eine schöne Ergänzung für Fahrt in die eigenen Ferien.
Dieses Bilderbuch empfiehlt Lena mit Karl und Egon.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 06021 3942333
Mail: *bibliothekszentrum@lra-ab.bayern.de*
Online-Katalog: *https://bibliothekszentrum-mediensuche.lra-ab.de/*
Homepage:
https://www.landkreis-aschaffenburg.de/Erleben-und-Genießen/Bibliothekszentrum/
Im Internet sind wir auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da:
Nutzen Sie Ihr persönliches Konto auf unserem Online-Katalog zum Verlängern und Vorbestellen von Medien.
Beim unterfränkischen Bibliotheksverbund: www.finduthek.de können Sie per Fernleihe selbstständig Medien bestellen, die Sie im Bibliothekszentrum nicht finden.
In der Franken-Onleihe (*www.franken.onleihe.de*) finden Sie digitale Medien wie eBooks, eAudios, eMagazines, ePapers. Für eAudios und englischprachige eBooks empfehlen wir die Libby-App.

Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.

Erwartungsvoll blicken wir ab dem 21.September auf ein erfolgreiches Herbstsemester mit neuen Angeboten in allen Bereichen. Lassen Sie sich von unserem neuen Programm überzeugen und melden Sie sich ab dem 1. September zu unseren Kursen an! Achtung: Unser Programm wird am 1. September auf unserer Webseite veröffentlicht. Die Verteilung in die Haushalte kann sich, je nach Gemeinde, unter Umständen verzögern.

Die vhs Kahlgrund-Spessart e. V. bietet Deutschkurse und Integrationskurse an. Nachfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an die Verwaltung der Volkshochschule in Mömbris.
Die Kurse sind gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Wir suchen:

Kursleitungen (w/m/d)

- Deutschkursleitungen mit BAMF-Zulassung für die Leitung von Integrationskursen oder vom BAMF geförderten Deutschkursen.
- Kursleitungen in allen Fachbereichen für den Raum Mömbris, Schöllkrippen, Wiesen, Heinrichstahl, Heigenbrücken, Johannesberg, Heimbuchenthal, Mespelbrunn und Dammbach.

Praktikanten (w/m/d)
nach Absprache

Bewerbung und Rückfragen an:
vhs Kahlgrund-Spessart e.V.
Kirchstr.3, 63776 Mömbris
info@vhs-kahlgrund-spessart.de
Tel. 06029/992638-0

In diesen Kursen sind noch Plätze frei

Ein paar ausgewählte Highlights im Herbstsemester 2026

Freitag, 18.09.
Kino Nachmittag für Alle (K)
17:00 Uhr – kostenfrei

Montag, 21.09.
Kino Nachmittag für SeniorInnen (K)
17.00 Uhr – kostenfrei
Dienstag, 22.09.
Demenz-Screening-Tag (K)
10.00 Uhr – kostenfrei
Donnerstag, 01.10.
Vortrag: Perspektive Wiedereinstieg
9.00 Uhr – kostenfrei
Freitag, 02.10.
Vortrag: Mehr als Rente: Den neuen Lebensabschnitt gestalten, 18.30 Uhr
Dienstag, 17.11.
Tagesfahrt nach Lohr a. Main, 9:00 Uhr – Digitalisierung und nachhaltige Stadt erleben – kostenfrei
Montag, 30.11.
Tagesfahrt nach Nürnberg – zwischen Zeitgeschichte und Weihnachtszauber, 7.15 Uhr
Samstag, 12.12.
Weihnachtliche Fahrt nach Oppenheim – Kultur, Weihnachtszauber und ein unvergesslicher Theaterabend, 13.30 Uhr

WANDERUNGEN

Samstag oder Sonntag
Pilzexkursion – Speisepilze und ihre giftigen Doppelgänger (Termin wird bekannt gegeben)
Sonntag, 06.09.
Schmerlenbacher G´schichten:
Schutzengelfest, 14.00 Uhr
Samstag, 03.10.
Panoramaweg rund um den Gräfenberg (K)
12.00 Uhr
Sonntag, 04.10.
Panoramaweg Spessartfährte Jossgrund (K)
12.00 Uhr

PRÄSENZKURSE

Donnerstag, 10.09.
Abenteuer im Kopf – Der Vorlesenachmittag
16.00 Uhr
Dienstag, 15.09.
Personal-Fitness und Konditionsgymnastik für Männer, 19.15 Uhr
Fitnesstraining und Hallenfußball für Männer
20:15 Uhr
Mittwoch, 16.09.
Turnen und Spielen – für Eltern und Kind
16.30 Uhr
Samstag, 19.09.
Ganzkörper-Zirkeltraining, 10.00 Uhr
Rollisport (K), 11.00 Uhr
Männerchor in Westerngrund – Tradition trifft Moderne (K) – Anmeldung jederzeit möglich
Weitere Infos unter
www.männerchor-westerngrund.de oder
bei Herrn Ewald Heim, Tel. 0160-6829830.

ONLINEKURSE

Mittwoch, 16.09.
Vortrag: „Geteilte Geschichte, gemeinsame Zukunft. Deutsche Einheit im Gespräch“ 18 Uhr
Dienstag, 22.09.
Vortrag: Wallet statt Portemonnaie, 18.30 Uhr
Mittwoch, 23.09.
Griechisch für den Urlaub - Niveau A1,
9.30 Uhr
Donnerstag, 24.09.
Vortrag: Baufinanzierung für kluge Rechner
17.00 Uhr
Montag, 28.09.
Workshop: Canva (K), 17.30 Uhr
Mittwoch, 07.10.
Workshop: Social-Media & Videoerstellung
17.30 Uhr
Wir bitten Sie, sich für die Kurse über die Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (*info@vhs-kahlgrund-spessart.de*) oder telefonisch (06029-992638-0) anzumelden.

Bitte beachten:
(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe.
Angaben ohne Gewähr! Irrtümer vorbehalten!

Terminkalender der Gemeinde Johannesberg und des Vereinsrings

Zur allgemeinen Information wird in Ergänzung zum veröffentlichten Jahresterminkalender von Monat zu Monat das aktuell folgende Kalenderblatt bekanntgegeben:

Datum	Veranstaltung	Verein/Institution
05.-06.09.	Johannesberger Kerb	TTC / MGH / Obst- und Gartenbauverein
13.09.	Tag des offenen Denkmals	Heimat- und Geschichtsverein
12.-13.09.	Rückersbacher Kerb	FFW Rückersbach
13.09.	Patrozinium Kreuzerhöhung in Rückersbach	Pfarrei Johannesberg
19.09.	Fest der Nationen	Partnerschaftskomitee
26.09.	Herbstschoppen	FC Oberafferbach

Polizeipräsidium
Unterfranken



www.polizei.bayern.de/unterfranken

„Ein Dorf zieht blank“ - 2. Open-Air- Kino der Wanderlust Breunsberg

Der Kinogott hatte es gut gemeint mit den Veranstaltern: Erst zum Höhepunkt des Films, als der Bürgermeister mitsamt seinen Ortsbürgern endlich „blank ziehen“ konnte, fielen die ersten Regentropfen.

Die rund siebzig Besucher, die der Einladung der Wanderlust Breunsberg gefolgt waren, konnten somit mit verfolgen, wie die Einwohner des normannischen Dorfes nackt, mit und ohne Gummistiefel, die Wiese stürmten und das angestrebte Foto nach vielen Turbulenzen endlich geschossen werden konnte.

In „Ein Dorf zieht blank“ („Normandie nue“, Frankreich 2018) ging es um mehr als der Titel vermuten lässt. Das Nacktfoto sollte die Probleme der Bauern im ganzen Land bekannt machen: Das Darben der Landwirtschaft in Zeiten, in denen ein Kilo Fleisch so viel kostet wie eine Packung Klopapier, abstürzende Milchpreise, „blanke“ Landwirte, die ihr Land verkaufen müssen und sich in der Not aufhängen, aber vor allem auch um Solidarität einer Dorfgemeinschaft und einen engagierten Bürgermeister, selbst Landwirt, dem es nach dramatischem Einsatz gelingt, die Dorfbewohner von dieser ungewöhnlichen Idee zu überzeugen.

Interessant auch der Schauplatz der sozialkritischen Komödie: Die Normandie im Departement Calvados, unweit unserer Partnergemeinde Val-Orne Ajon mit Sequenzen aus der Camembert-Fabrik. Dazu das Verschwinden der Lebensmittelnahversorgung und der Einzelhandelsgeschäfte, was auch wir in Johannesberg spüren. Es muss ja nicht unbedingt das Nacktfoto sein, aber vielleicht hat der eine oder andere Zuschauer doch eine kleine Anregung für die Entwicklung unserer Ortsgemeinschaft mitgenommen.

Wir vom Wanderverein haben uns sehr über das wiederum gezeigte Interesse an unserer Veranstaltung gefreut und dass trotz kühler Temperaturen und Regenwarnung so viele Kinofans den Weg zum Schutzhüttengelände gefunden haben. Dank eurer Spenden („Eintritt frei, aber nicht umsonst“) konnten wir die Ausgaben für Filmlizenz und Gebühr für den Kinowagen von der „Kulturlandschaft Kahlgrund e.V.“ ein weiteres Mal decken.

Das Open-Air-Kino hat seinen festen Platz in unserem Veranstaltungskalender gefunden.



(Text und Bild: Michael Wagner)

Erinnerungsbilder des Heimat- und Geschichtsvereins Johannesberg – Kerb 1993 – Schätze des HGV-Archivs

Es war der 5. September 1993 mit den geschmückten Kerbwagen und folgender Text findet sich in der Chronik des damaligen Jahres:

»Nach der Totenehrung am Kriegerdenkmal und dem Festgottesdienst ist Frühschoppenzeit angesetzt. Sogar Landrat und Schirmherr Roland Eller läßt es sich nicht nehmen, dem TTC zu gratulieren. Man munkelt, er gehe gerne nach Johannesberg, weil sich dort noch keine Bürgerinitiative gegen Mülldeponiestandorte gebildet hätten. Am Nachmittag ist das 1.500 Mann Festzelt bis auf den letzten Platz gefüllt. Es ist eine Pracht. Die Johannesberger begehen eine Kirchweih wie im Bilderbuch. Am Nachmittag nimmt der 1. Vorsitzende, Adolf Kampfmann mit dem 1. Bürgermeister und Festpräsidenten Michael Rosner eine Vielzahl von Ehrungen vor.«



(Text: Michael Rosner, Bild: Archiv des Heimat- und Geschichtsvereins Johannesberg 1985 e.V.)